

# Börsenblatt

für den Deutschen

# Buchhandel

— Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig —

Nr. 72 (R. 55)

Leipzig, Sonnabend den 23. September 1944

111. Jahrgang



FÜR DES REICHES FREIHEIT UND ZUKUNFT. GABEN IHR LEBEN

**Max Baus**

Betriebsführer des Zeitungs-Großvertriebs Max Baus  
in Saarbrücken

**Paul Dögnitz**

Mitarbeiter der Firma Kommissionshaus deutscher Buch-  
und Zeitschriftenhändler in Leipzig

**Johann Ertl**

Mitarbeiter der Buchhandlung Paul Pattloch  
in Aschaffenburg

**Alfred Famulla**

Lehrling der Firma Arthur Geist in Bremen

**Walter Fischer**

Prokurist der Firma Albert Langen — Georg Müller  
Verlag in München

**Willy Hoffmann**

Inhaber des Antiquariats gleichen Namens  
in Berlin-Charlottenburg

**Wolfgang Kaiser**

Mitarbeiter der Firma F. Volckmar Kommissionsgeschäft  
in Leipzig

**Karl König**

Lehrling der Buchhandlung Karl König in Wien

**Gerhard Kübler**

Verlagsleiter des Zweigverlages Bregenz der NS.-Gauverlag  
und Druckerei Ges. m. b. H. in Innsbruck

**Heinz Liedke**

Mitarbeiter der Firma Gustav Weise Verlag G. m. b. H.  
in Berlin

**Heinz Lippold**

Mitarbeiter des Verlags Georg Thieme in Leipzig

**Erich Mandler**

Mitarbeiter der Herderschen Buchhandlung  
in Bergisch Gladbach

**Hellmut Mühlplfordt**

Mitarbeiter der Firma F. Volckmar Kommissionsgeschäft  
in Leipzig

**Erich Müller**

Mitarbeiter der Firma Carl Heymanns Verlag in Berlin

**Johannes Müller**

Mitarbeiter der Firma F. Volckmar Kommissionsgeschäft  
in Leipzig

**Heinrich Nicolai**

Mitarbeiter der Firma Georg Thieme Verlag in Leipzig

**Hans Richter**

Mitarbeiter der Firma Lange & Springer in Berlin

**Jonny Schmidt**

Mitarbeiter der Firma B. G. Teubner in Leipzig

**Erich Schneider**

Mitarbeiter der Firma Koehler & Volckmar in Leipzig

**Samuel Sohn**

Mitarbeiter der Deutschen Sonntagsschul-Buchhandlung  
in Berlin

**Hans Stiller**

Mitarbeiter der Osteuropäischen Verlagsanstalt G. m. b. H.  
in Krakau

**Hans-Georg Thomas**

Jungbuchhändler der Firma Heinrichshofen  
Buchhandlung in Magdeburg

**Rudolf Wichert**

Verlagsvertreter der Firma Lange & Meuche in Berlin

**Walter Zeising**

Mitarbeiter der Buchhandlung J. Greven in Krefeld

DER DEUTSCHE BUCHHANDEL WIRD IHRER IMMER MIT STOLZ GEDENKEN

## Mitteilungen

### Reichsschrifttumskammer — Gruppe Buchhandel:

#### Betr.: Gau Bayreuth — Wochenendschulung für buchhändlerische Lehrlinge und buchhändlerische Hilfskräfte

Am 30. September und 1. Oktober 1944 findet in Regensburg eine Wochenendschulung für alle Lehrlinge und buchhändlerischen Hilfskräfte des Gau Bayreuth statt. Ort: Hotel National (Maximilianstraße). Beginn am 30. September, 16 Uhr, Ende am 1. Oktober, voraussichtlich gegen 16 Uhr. Die Mahlzeiten werden gemeinsam eingenommen. Zur Teilnahme sind sämtliche buchhändlerischen Lehrlinge und Hilfskräfte verpflichtet. Zimmerbestellungen umgehend an: Herrn W. Baudenbacher, Buchhändler in Regensburg, Maximilianstraße. Betriebsführer und Gehilfen sind freundlichst eingeladen. Berufskameraden aus den Nachbargauen können jederzeit teilnehmen.

Themen der Wochenendschulung:  
Der Schulbuchvertrieb im Kriege (Karl Pielsticker, Straubing);  
100 Jahre deutsche Literaturgeschichte (Dr. Schiller, Leipzig);  
Einführung in die Buchkunde: Die technische und künstlerische Gestaltung des Buches (G. Schönfelder, Leipzig).

\*

#### Betr.: Gau Bayreuth — Gehilfenprüfung Herbst 1944

Die Gehilfenprüfung findet am Mittwoch, dem 11. Oktober 1944, vormittags 9 Uhr, in der Cl. Attenkoferschen Buchhandlung in Straubing statt.

Straubing, den 14. September 1944

gez. Karl Pielsticker, stellv. Landesobmann

\*

## Hermann Löns und sein soldatisches Vermächtnis

### Zum dreißigsten Todestag des Dichters der Heide

Von Leutnant R. Stoffregen

Am 26. September sind dreißig, für das deutsche Volk geschichtlich schwerwiegende Jahre vergangen, seit einer seiner besten Söhne bei Reims den Heldentod starb. Hermann Löns ist mit seinem dichterischen Schaffen, das von armseligen Spießern der Zeit vor dem ersten Weltkriege vielfach verkannt wurde, nicht zuletzt in das deutsche Soldatentum eingegangen. Diese Tatsache verpflichtet uns Soldaten im gegenwärtigen Ringen um Sein oder Nichtsein des Reiches, uns auf den Dichter an seinem dreißigsten Todestag zu besinnen.

In Westpreußen zwischen Wäldern und Seen verlebte der große Naturschilderer seine erste Jugend. Bald trieb ihn innerer Drang in die Spuren seiner Vorfahren, in die kraftvolle westfälische und niedersächsische Landschaft, deren Höhen, Heide und Moore mit ihren wortkargen, erdverwachsenen Menschen ihn nicht mehr freigaben. Man muß selbst in dieser Landschaft verankert sein oder aber sie erwandert haben, um Löns' Lyrik, Balladen, Skizzen und Romane ganz verstehen und würdigen zu können.

Neben dem Bauern und Arbeitsmann wohnte in Löns' Herzen, dem bittere Enttäuschungen in Beruf und Ehe nicht erspart blieben, der Soldat, dessen Tun er 1914 außer dem Ackern als das einzig manneswerte anerkannte. Es treten daher in seinen Menschenschilderungen auch immer wieder „wehrhafte“ Männer und „soldatische“ Gestalten in den Vordergrund. So im „Letzten Hansbur“ — der Geschichte eines Bauern der Lüneburger Heide — seinem ersten wirklichen Roman —, den er in zwölf Tagen mit den „halben Nächten“ niederschrieb: „Kerl, weißt du, wie dein Leben sein müßte?, ein Gedicht von rot in rot: rote Küsse auf rotem Blut! Die weite Heide, Kerl, ein blitzblanker Rappe zwischen den Beinen, den Bogen auf dem Rücken, den Köcher an der Seite, und in der Hand das Schwert, das mit dem damaszenischen Stichblatt, Kerl: hinter dir tausend Kerle so wie du, und die alle auf den Pfiff gehorchend, Kerl, und dann der Feind!“

Beredtesten Ausdruck aber soldatischen Kampftums finden wir im „Wehrwolf“ — Roman aus dem Dreißigjährigen Kriege, einem Buch des Ehr- und Wehrgedankens, das der Lönsforscher Castelle als „das Sinnbild urgewaltiger germanischer Kraft, das Schicksalsbild des deutschen Volkes bezeichnet“. Gibt es einen eindeutigeren männlichen Kampfruf als jenen im „Wehrwolf“: „Ein Pfui dem Mann, der sich nicht wehren kann! — Not kennt kein Gebot als das „Slah dot, slah dot!“ — Gibt es einen entscheidenderen Ausdruck nordischer Rassenseele als den Treuschwur der „Wehrwölfe“: „... So soll es unser erstes sein, daß das Frauenmensch und das Kind nicht Not und Mangel leiden. Und an jetzt wollen wir uns verbrüdernd auf Not und Tod, Gut und Blut, daß alle für einen stehen und einer für alle, aber wir alle für alles, was um und im Bruche leben tut und unserer Art ist.“

Am Rande mögen auch die beiden Romane „Dahinten in der Heide“, ein Buch, das die Entwicklung eines entwurzelten Stadtmenschen zu einem echten Bauern aufzeigt, und „Das zweite Gesicht“ erwähnt sein, dessen Inhalt psychologisch zweifellos spannend ist. Man darf darin aber nicht eine Erzählung von Löns persönlichem Leben suchen wollen.

#### Betr.: Gau Ostpreußen — Buchhändlerische Gehilfenprüfung

Alle Lehrlinge, die im Herbst dieses Jahres ihre Prüfung, bzw. ihre Notprüfung zu machen haben, senden umgehend eine Anmeldung mit folgenden Angaben an die Landesleitung der Reichsschrifttumskammer in Königsberg (Pr.), Adolf-Hitler-Straße 29, Gaupropaganda-leitung: Name, Vorname, Alter, Schulbildung, Lehrstelle, Lebenslauf; beizufügen sind: Bericht des Lehrherrn, ev. Schulzeugnisse und Lehrlingspaß sowie Angaben von zehn gelesenen Büchern.

Bereits eingereichte Unterlagen sind verlorengegangen. Die Prüfung wird verschoben und wird nunmehr am Sonntag, dem 22. Oktober stattfinden. Die Buchhandlung wird bekanntgegeben.

Königsberg i. Pr., den 14. September 1944

gez. Albert Conradt

#### Verlag des Börsenblattes:

Das Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel erscheint vom 1. September 1944 an nur noch einmal wöchentlich, in der Regel am Sonnabend. Der besondere Umschlag fällt fort und damit auch die ganzseitige Anzeige auf der Titelseite. Für die Anzeigen wird Fließsatz angewendet. Sie werden einheitlich in der Grundschrift (Petit), Titel und Verlagsangabe halbfett, gesetzt, und zwar, je nachdem es der Text erfordert, einspaltig (46 mm breit) oder zweispaltig (95 mm breit). Wünsche wegen der Anzeigenbreite können bei Erteilung des Auftrages angegeben werden, jedoch wird nötigenfalls davon abgewichen, ohne daß der Besteller in jedem einzelnen Falle benachrichtigt wird, wenn nicht besondere Umstände vorliegen.

Umrandung, Blickfangklischees und Verlagszeichen fallen fort, das Bestellzettelzeichen dagegen bleibt.

Im Hinblick auf die neuen postalischen Bestimmungen bitten wir, nach Möglichkeit davon abzusehen, Korrekturabzug anzufordern.

Eine etwaige künftige Änderung des Bezugspreises wird im Börsenblatt bekanntgegeben.

Von des Heidedichters lyrischer Hinterlassenschaft, mit der ihn der Literaturgeschichtler Adolf Bartels als Nachfolger von Wilhelm Müller und Hoffmann von Fallersleben nennt, lebt am tiefsten in uns Soldaten und damit auch im deutschen Volke „Der kleine Rosengarten“. Er wurde aus dem Wunsche geboren, der Truppe edles Liedgut zu schenken. Löns sprach eines Vormittags vorbeisichende Ulanen an, die ihre müden Gäule führten: „Lassen Sie doch mal was Anständiges singen, Herr Unteroffizier!“ „Gibts nich!“ lautete die lakonische Antwort. Darauf schrieb Löns ein Ulanenlied. Nach und nach verherrlichte er Füsiliere und Grenadiere, Dragoner und Husaren, Kürassiere, Kanoniere und andere Waffengattungen. Manche dieser Lieder, die in Wort und Vertonung einer leichten Sentimentalität — wie sie der Landser im Gedenken an „seine ferne Geliebte“ nun einmal schätzt — nicht entbehren, sind Gemeingut vieler von uns geworden. Wir denken nur an die „Feldwache“ („Ich weiß einen Lindenbaum stehen ...“), an „Der Reitersmann“ („Es blühen die Rosen, die Nachtigall singt ...“), aber auch an die flotten Marschweisen „Auf der Lüneburger Heide“ und „Die Trommeln und die Pfeifen“.

Nicht zu vergessen „Denn wir fahren gegen Engelland“. U-Boot-Kommandant Freiherr v. Spiegel erzählt in seinem Buch „U 202“, wie dies Lied, das heute der Haßgesang aller Deutschen geworden ist, das Kampflied der U-Bootfahrer von 1914 wurde. — Hermann Löns mißtraute den Engländern wie kaum ein Deutscher zuvor. Sein deutsches Selbstgefühl häumte sich leidenschaftlich gegen britische Überheblichkeit auf. In seinen „Nachgelassenen Schriften“ schreibt er: „England hat keine Kultur, es hat ihren Ersatz, die Zivilisation; das Leben des einzelnen wie der Gesamtheit dreht sich lediglich um die Außerlichkeiten des Daseins: um Religionsausbildung, nicht um Religion, um politische, nicht um rassenmäßige Kraftentwicklung, um den praktischen Zweck des Parteiwesens, nicht um seinen geistigen Inhalt, um die Förderung der Form des Familienlebens, nicht um die Hebung des Familiensinns, also stets um den Schein, nie um das Wesen des Dinges. Daraus erklären sich alle bisherigen politischen und wirtschaftlichen Erfolge Englands, und daraus wird einst der sich immer stärker bemerkbar machende politische und wirtschaftliche, zum Untergang führende Mißerfolg Englands herzuleiten sein ...“

Auch das „Blaue Buch“ wollen wir uns in die Erinnerung zurückrufen, weil es Balladen enthält („Die Varusschlacht“, „Heidgespenster“ u. a.), die kraftgeladenen Schöpfungen der westfälischen Dichterin Annette von Droste-Hülshoff ähneln.

Auf die Erzählungen und Heidbilder von Hermann Löns, in denen Pflanzen-, Tier- und Menschenleben mit unübertrefflicher Beobachtungsgabe und einem natürlichen gesunden Humor geschildert werden („Kraut und Lot“, „Ein goldener Heidherbsttag“, „Mümmelmann“, „Der zweckmäßige Meyer“ usw.) soll hier nicht im einzelnen eingegangen werden.

Wir wollen in diesen sturmbewegten Tagen deutscher Geschichte, in der um unser Sein oder Nichtsein gehenden Entscheidung, an deren Beginn der völkische Kämpfer Hermann Löns als Achtundvierzigjäh-

## Bestellverfahren

Wir bitten keine weiteren Bestellungen auf unser Verlagswerk: **Eucken, Grundriß der physikalischen Chemie** einzusenden, da das Werk zur Zeit völlig vergriffen ist. Wir werden das Erscheinen der Neuauflage rechtzeitig im Börsenblatt bekanntgeben.  
**Akademische Verlagsgesellschaft Becker & Erler Kom.Ges.** / (10) Leipzig C 1, Sternwartenstraße 15—21.

**Über die Viskosität und Kohäsion der bituminösen Bindemittel in Abhängigkeit von der Temperatur**, von Dr. Zichner, ersch. 1937. 62 S. Geheftet RM 5.—

**Beiträge zur Kenntnis der chemischen Zusammensetzung schweizerischer Bitumina**, von Dipl.-Ing. O. Rebstein, ersch. 1928. 51 S. Geheftet RM 6.50.

**Druck- und Zugfestigkeit gefüllter Straßenteere in Abhängigkeit von Alterung und Füllstoff**, von Prof. Dr. Buntru, ersch. 1938. 40 S. Geheftet RM 3.—

**Über die Zusammensetzung von Erdölaspalten**, von Dr. J. Oberbach-Pauer, ersch. 1936. 104 S. Geheftet RM 5.20.

**Über die Haftfestigkeit bituminöser Bindemittel an Gesteinen**, von Dr. W. Riedel — Dr. H. Weber, ersch. 1933. 64 S. Geh. RM 4.—  
Preise zuzüglich Versandkosten — Bestellverfahren.

**Allgemeiner Industrie-Verlag Knorre & Co. KG.** / Berlin SW 68, Ritterstraße 62

**Berliner Monatshefte** / Juli—August 1944 / RM 1.50. Aus dem Inhalt: August Bach, Fünf Jahre Krieg / Gesandter z. V. Graf Erhard Wedel. Vor dreißig Jahren / Buchbesprechungen.  
**August Bach Verlag** / (1) Berlin W 15.

In 6., neubearbeiteter Auflage erscheint: **Palandt: Kurzkomentar zum BGB.** mit Einführungsgesetz, Verschollenheitsgesetz, Schiffsrechtsgesetz, Ehegesetz, Testamentgesetz und anderen einschlägigen Vorschriften. 6., neubearbeitete Auflage. XLIV, 2360 Seiten. Handausgabenformat. Halbleinenband RM 27.50. — Ein erheblicher Teil der Auflage muß als Hochschullehrbuch den Buchhandlungen der Universitätsstädte zugeteilt werden. Die Bestellungen für den sonstigen Bedarf bitten wir daher in den engsten Grenzen zu halten. Unvernünftige Anforderungen werden ohne Benachrichtigung abgelegt. Kürzungen vorbehalten. (Z)

**Neuaufgabe! Baumbach: Kurzkomentar zum GmbH.-Gesetz.** 4., durchgesehene und vermehrte Auflage. VIII, 331 Seiten Taschenformat. Pappband etwa RM 5.60. — Die bisherigen Bestellungen wurden zurückgeschrieben. Neubestellungen nur im Rahmen des notwendigen Kundenbedarfs. Unvernünftige Anforderungen werden ohne Benachrichtigung abgelegt. Kürzungen in jedem Falle vorbehalten. (Z)

In Kürze erscheint: **Reichsleistungsgesetz.** Gesetz über Sachleistungen für Reichsaufgaben, Pferdeergänzungsvorschrift, Kraftfahrzeugergänzungsvorschrift nebst Durchführungsverordnungen, Bekanntmachungen, Erlassen und sonstigen Bestimmungen. **Textausgabe mit Verweisungen.** 2., neubearbeit. Auflage. XI, 291 Seiten Taschenformat. Kart. RM 2.80. — Die bisherigen Bestellungen wurden zurückgeschrieben. Neubestellungen nur im Rahmen des wichtigsten Kundenbedarfs. Kürzungen vorbehalten. (Z)  
**Verlag C. H. Beck** / (13b) München 23

Prof. Dr. e. h. **Max Laeuger** am 30. September achtzig Jahre. — Aus dem Lebenswerk des großen Meisters und Bahnbrechers in der allgemeinen Erziehung zur Kunst erschienen bisher:

**Kunsthandbücher.** Ein Anschauungs- und Schulungswerk über die zeitlos-gültigen Grundsätze jeder gestaltenden Arbeit.

I. Band: **Farbe und Form in der Bau- und Raumkunst.**  
II. Band: **Grundsätzliches über Malerei, Städtebau, Gartenkunst und Reklame.**

**Keramische Kunst.** Ein Anschauungs- und Schulungswerk über Leben und Sprache eines Werkstoffs, über die Behandlung des Urstoffs „Ton“ und die von ihm verlangten Formen, Farben und Umgebungen.

Nachfragen und Bestellungen auf Band I und II oder auf die noch vorgesehenen weiteren Bände der „Kunsthandbücher“ sind vorläufig zwecklos. Die Liefermöglichkeit jeweils wieder greifbar werdender Bände wird zu gegebener Zeit hier angezeigt werden. Die noch vornotierten Bestellungen auf den Band „Keramische Kunst“ werden im Rahmen der Möglichkeit bis Ende dieses Monats erledigt. Bitte beachten: Neubestellungen auf diesen Band können nur noch beschränkt für reine Fachkreise, Schulen und Einheiten der H.J., für Bibliotheken und das Ausland ausgeführt werden. Nachfragen mit Angabe der Besteller bzw. unter Beifügung der Originalbestellung sind bis auf weiteres nur noch nach Leipzig an unseren Kommissionär L. A. Kittler zu richten.  
1844 — **A. Beig Verlag** / Pinneberg bei Hamburg — 1944

**Berichtigung!** — Der Ladenpreis des zweiten Bandes von **Giorgio Reßmann: Der neue Mussafia**, 2. Auflage, beträgt richtig RM 5.— und nicht, wie in unserer Börsenblattanzeige Nr. 68 vom 30. August irrtümlich angegeben, RM 3.30. Dieser Preis gilt nach wie vor für den ersten Band des Lehrbuches.  
**Wilhelm Braumüller Univ.-Verlag** / Wien IX./66 und Leipzig

Soeben erschien: **Vergleichende Arealkunde.** Einführung in die Lehre von der Verbreitung der Gewächse mit besonderer Berücksichtigung der mitteleuropäischen Flora von Dr. Hermann Meusel, Dozent an der Universität Halle.

I. Bd.: Textteil. XII u. 466 Seiten mit 70 Textabbildungen. (1943.)

II. Bd.: Listen- u. Kartenteil. XII u. 94 Seiten und 90 Karten. (1943.)

Anhand eines reichen Abbildungsmaterials gibt das Werk erstmalig eine geschlossene Darstellung der Methoden und Ziele arealkundlicher Forschung. Wertvoll ist es vor allem wegen seiner durch viele Kartenbeispiele erläuterten Übersicht über die Verbreitungsformen der mitteleuropäischen Gewächse, die bisher in der botanischen Literatur vollkommen fehlen. — Das Werk wendet sich vor allem an den Biogeographen und Systematiker und an alle botanisch interessierten Heimatforscher. Es liefert aber auch Unterlagen für alle anderen Zweige der Biologie, der Land- und Forstwissenschaft und der Geographie. — Gewicht 1140 g. Geheftet RM 36.— / Bestellverfahren [Z]

**Gebrüder Borntraeger** / Berlin-Zehlendorf

Wir liefern aus: **Der Mißerfolg des bolschewistischen Wirtschaftssystems.** Von Dr. Adolf Weber, Professor der Staatswissenschaften in München. VIII, 121 Seiten. Gr.-8°. Preis broschiert RM 5.— / Bestell-Verfahren [Z].

**Duncker & Humblot**, (1) Berlin.

**Wissenschaftliche Werke „Form und Geist“ des Eichblatt-Verlags.** (Bitte beachten Sie auch unsere Anzeigen in den Nrn. 69, 70 u. 71)

28. Kurt Rathke: **Dietmar von Aist**. (1932) (5.—)

29. Herbert Georg Göpfert: **Paul Ernst u. die Tragödie**. (1932) (9.—)

30. Adolf Scholz: **Deutsche Mundartenwörterbücher**. (1933) (5.—)

31. Max Michel: **Die Volkssage bei Abraham a Sta. Clara**. (1933) (3 50)

32. Ernst Zunker: **Die volkskundliche Erfassung des Handarbeiterstandes**. (1934) (5.50)

33. Wolfgang Heiligendorff: **Der keltische Matronenkultus und seine „Fortentwicklung“ im deutschen Mythos**. (1934) (4.50)

34. Heinz Diewerge: **Jacob Grimm u. das Fremdwort**. (1935) (11 50)

35. Walter Johannes Schröder: **Fritz Stavenhagens Bauernkomödie „De dütsche Michel“**. (1935) (5.—)

In Klammern: Ladenpreis broschiert. — Die Bände der Reihe „Form und Geist“ sind zum Teil auch noch in 1/1 Leinen lieferbar. — Weitere Ankündigungen folgen in der nächsten Nummer des Börsenblattes.

**Eichblatt-Verlag** / (10) Tellerhäuser (Erzgeb.) 23

Reichsbahndienststellen und ihre Angehörigen — aber auch alle Betriebe mit größerer Lagerhaltung brauchen dieses eben in 2. Auflage erschienene umfassende Hand- und Nachschlagebuch.  
**Amtsrat Oswald Hoffmann: Das Lagerwesen der Deutschen Reichsbahn.** 506 Seiten — DIN A 5 — Kartoniert — RM 6.20. Bestellverfahren. [Z]

**Otto Elsner Verlagsgesellschaft** / (1) Berlin

Soeben erschien: **Hans Dittmer, Die deutschen Raiffeisen-Genossenschaften im Aufbau der Landwirtschaft.** 44 Seiten mit Bildern. DIN A 5. Broschiert RM —.75. (Z)  
**Verlag C. V. Engelhard**, Berlin.

Demnächst erscheinen:

**Walz, Rüttelbeton.** 120 S. m. 94 Textabb. 1944. Geh. etwa RM 11.—.  
**Willander, Und noch einmal der Versatz.** 54 Seiten mit 32 Textabb. 1944. Geheftet etwa RM 3.60.

**Zimmermann, Der Bau von Feuerwachtürmen aus Rundholz.** 2. Auflage. VIII, 68 Seiten mit 63 Textabb. 1944. Geheftet RM 9.—

Bestellungen bitten wir nur auf Grund von Börsenblatt-Anzeigen 1944 vorzunehmen / Bestellungen auf früher erschienene jetzt nicht angezeigte Werke sind zwecklos / Liefermöglichkeit und Kürzungen ausdrücklich vorbehalten / Bestellverfahren.

Nicht geliefert werden kann:

**Stahlbau-Kalender 1944.** Sämtliche Bestellungen können nicht ausgeführt werden.

**Wilhelm Ernst & Sohn** / Berlin

**Rembrandt als Erzieher.** Von einem Deutschen. Nach der 1. Auflage mit Ergänzungen nach der 17. Auflage bearbeitet und herausgegeben von Dr. Gerhard Krüger. 1.—4. Tausend. 416 Seiten. Kart. RM 5.40. (1. Band der Sammlung „Weltanschauliche Denker“, herausgegeben von Hans Grünewald.) — Diese Auflage ist auf Grund der vorliegenden Bestellungen vergriffen und wird voraussichtlich im September ausgeliefert. Eine weitere Auflage, 5. bis 34. Tausend, erscheint voraussichtlich im November. Bestellungen in beschränktem Umfange können noch angenommen werden.

**Theodor Fritsch Verlag** / (10) Langebrück (Sachs.)

Zwei unserer „Fremdsprachenführer für Werkstatt und Betrieb“ erscheinen jetzt in neuer Auflage:

Band 3: **Russisch**, von A. Stychonoff. 72 Seiten. RM 1.35.

Band 6: **Verwaltungstechnisches Französisch**, von E. Niggenaber und B. Brücker. 72 Seiten. RM 1.65. [Z] Bestellverfahren  
**Buchverlag W. Girardet** / Essen

In den „Schriften des Reichsinstituts für Geschichte des neuen Deutschlands“ erscheinen soeben:

**Forschungen zur Judenfrage.** Band VIII: 175 Seiten. Broschiert RM 11.50. Band IX: 225 Seiten. Broschiert RM 12.50. — Die Fortsetzungstücke wurden ausgeliefert. Für Firmen, die nicht Bezahler des Werkes sind, Bestellverfahren (Z)

In den „Schriften des Reichsinstituts für Geschichte des neuen Deutschlands“ ist wieder lieferbar:

**Sievert Lorenzen: Die Juden und die Justiz.** Bearbeitet im Auftrage des Reichsministers der Justiz. 200 Seiten. Kart. RM 7.20. (In Gemeinschaft mit R. v. Decker's Verlag G. Schenck, Berlin.) Bestellverfahren (Z)

**Deutsche Geisteswissenschaft.** Zur Fortsetzung werden ausgeliefert: **Herbert Krüger: Einheit und Freiheit.** Die Strukturprobleme der Verfassungstypologie. (Reihe „Idee und Ordnung des Reiches“.) 107 Seiten. Broschiert RM 2.80.

**Ulrich Scheuner: Das europäische Gleichgewicht und die britische Seeherrschaft.** (Reihe „Wandel der Weltordnung“.) 104 Seiten. Broschiert RM 2.80. Bestellverfahren (Z)  
**Hanseatische Verlagsanstalt / Hamburg**

**Rumänische Märchen.** In deutscher Übersetzung nach Haupttypen ausgewählt von Alexander Dima. Rumänische Bibliothek II. 264 Seiten. Gr. 8°. Kart. RM 6.—. — Diese nach bestimmten Haupttypen ausgewählten Märchen lassen ein Stück echten rumänischen Volkstums erkennbar werden, das dem europäischen Geistesleben unlöslich eingefügt ist. — Bestellverfahren. — Auslieferung für die Alpen- und Donaugau sowie das Protektorat durch die Z. G., Wien.

**Otto Harrassowitz / Leipzig**

Soeben erschienen in neuer Auflage:

**Gringel-Hutschenreiter, Lehr- und Experimentierbuch für Elektrotechnik mit Fachrechnen.**

1. Teil: Grundgesetze des elektrischen Gleich- und Wechselstroms. 6. Auflage. 65 S. m. 82 Abb. Kart. RM 1.20.

2. Teil: Gleich- und Wechselstrommaschinen, Umspanner, Umformer, Meßinstrumente. 5. Aufl. 65 S. m. 101 Abb. Kart. RM 1.20. Wir bitten neu zu bestellen. Alle von uns bisher bestätigten Vorkommissionen sind ungültig.

**R. Herrosé's Verlag / (10) Gräfenhainichen (Kr. Bitterfeld)**

Soeben wurde versandt: **Familienunterhalt der Angehörigen der Einberufenen**, von Min.-Rat Krug v. Nidda 5. Aufl. Preis RM 4.—. / Interessenten: Staatliche und kommunale Verwaltungsbehörden, Wohlfahrtsämter, Gliederungen der NSV. usw. (Z)

Soeben erschien: **Physik in der Kriegsmarine** von **Kreutzer-Müller-Friedrich**. Band II. Mit 338 Abb. Preis RM 12.—. / Die vorliegenden Bestellungen wurden ausgeführt. — Ich empfehle den II. Bd. den zahlreichen Käufern des I. Bandes, vor allem den Schulen, zur Fortsetzung zu liefern. (Z)

**Carl Heymanns Verlag / Berlin W 8**

**John Eggert u. Lothar Hock: Lehrbuch der physikalischen Chemie.** 6., ergänzte Auflage. XII, 720 Seiten mit 175 Abbildungen und 2 Ausschlagtabellen. Gr. 8°. Geb. RM 27.—.

**Werner Heisenberg, Kaiser-Wilhelm-Institut für Physik: Die physikalischen Prinzipien der Quantentheorie.** 4. Auflage. VIII, 117 Seiten mit 22 Abbildungen. 8°. Kart. RM 7.—.  
**S. Hirzel Verlag / Leipzig**

**Animalium Cavernarum Catalogus** — Editor: **B. Wolf**. 3 Bände. (14 Lieferungen). XXIII und 1642 Seiten. Broschiert fl. 112.—, gebunden fl. 120.—. / Der Verfasser füllt eine ganz große Lücke in der einschlägigen Literatur aus, die sich dem in Höhlen arbeitenden Zoologen immer wieder schmerzlich bemerkbar machte, da es bisher an einer Zusammenfassung der Spelaeo-Zoologie gefehlt hat (Prof. H. Strouhal, Wien).

**Enzymologia.** Lieferung 3 vom Band XI befindet sich im Druck; sie erscheint in den nächsten Wochen. — Preis etwa fl. 30.— je Band (Z) Bestellverfahren

**Uitgeverij Dr. W. Junk (Inhaber: Ed. M. Schoonhoven), Amsterdam / Holland, N. Z. Voorburgwal 64**

**Das neue Bild der Antike.** Herausgegeben v. Helmut Berve. 2. Aufl. 1. Band: Hellas. 394 Seiten mit 140 Abbildungen.

2. Band: Rom. 458 Seiten mit 67 Abbildungen.

Gebunden je RM 14.—. — Für wissenschaftliche Zwecke stehen noch einzelne Exemplare zur Verfügung.

**Koehler & Amelang / (10) Leipzig**

In Vorbereitung:

**Barsortimentskatalog 1944** (für den Buchhandel)

**Literaturkatalog 1944** (für Bibliotheken)

nach dem Stand vom Sommer 1943, ohne das Schlagwort- und Stichwortregister. — 1710 Seiten, in Halbleinen gebunden. — Der Preis steht noch nicht fest, wird aber nicht wesentlich vom Preis der früher erschienenen Bände abweichen. Um die Höhe der Auflage bestimmen zu können, bitten wir umgehend zu bestellen und früher erteilte Aufträge zu wiederholen. (Z)

**Koehler & Volckmar / Leipzig**

**Koch, Neff & Oetinger & Co. / Stuttgart**

In den nächsten Wochen erscheint: **Hans Sörensen, Grundlagen-Mathematik für technische Berufe.** Lehrbuch und Aufgabensammlung. II. Teil: **Geometrie.** (Fachmann-Bücherei Reihe A Band 2.) Bestell-Nr. 5002. 276 Seiten. In Steifd. RM 4.20. **Lösungen** dazu. Best.-Nr. 5002a. 20 Seiten. Geheftet RM 2.40. — Das Werk bietet den gesamten Stoff, der bei der Aufnahmeprüfung an Ingenieurschulen verlangt wird, und ist deshalb für alle die schulischen Einrichtungen gedacht, die eine abgeschlossene Vorbereitung zum Eintritt in das Ingenieurstudium zum Ziele haben. Aufgebaut wird auf den Kenntnissen der Volksschulbildung. — Bestellungen werden nur gegen nachgewiesenen Fachschulbedarf ausgeführt. Demnächst erscheint: **Jahrbuch der Deutschen Sprache.** Im Auftrag der Deutschen Akademie herausgegeben von Erich Gierach. Zweiter Band. 1944. 240 S. Geb. RM 5.80. — Bestellverfahren. **Julius Klinkhardt, Verlagsbuchhandlung / (10) Leipzig**

Demnächst verfügbar: Neuauflagen von:

**Bühler, Von der Utopie zum Sozialstaat.** 2. Aufl. Brosch. RM 5.—

**Götz, Deutsche Gemeindeordnung.** 10. Aufl. Brosch. RM 3.60

Da die Vorbestellungen nicht mehr vorhanden sind, bitten wir um Wiederholung. Bitte keine Phantasiebestellungen!  
**Verlag W. Kohlhammer, Stuttgart / Berlin.**

Ab 1. September 1944 ist unsere **Verlagsauslieferung wieder in Betrieb.**

**Als überwiegend wissenschaftlicher Verlag für Medizin und Naturwissenschaften halten wir am Bestellverfahren fest.**

**Studentenlehrbücher liefern wir im Zuteilungsverfahren** an die von uns anerkannten medizinischen Fachbuchhandlungen. Die Liste ist abgeschlossen. Meldungen sind zwecklos.

**J. F. Lehmanns Verlag, München 15.**

**Eduard von Hartmann** zum Gedenken erschien das Heft 2 des 36. Jahrgs. des „Archiv für Rechts- und Sozialphilosophie“ mit Beiträgen von **J. v. Kempki, Berlin; Aloys Müller, Bonn; Joh. Herren, Köln; Adolf Dyroff, Bonn; Karl Petraschek, München.** — „Die Nation hat allen Grund, die Gestalt dieses bedeutenden Geistes und großen Charakters ihrem Gedächtnis einzuprägen.“ — 140 Seiten, einzeln RM 10.—. (Z)

In Kürze wird ausgeliefert: **Emil Preetorius: Das szenische Werk.** 28×23 cm, 131 S., davon 106 ganzs. Abb., davon 14 mehrfarbige und eine einfarbige Tafel, gebunden RM 23.40. — Die 3. Auflage, die wiederum um eine Anzahl ganzseitiger Bühnenbilder erweitert worden ist, wird ungeduldig von Bühnenschaffenden, Musik- und Theaterfreunden erwartet. Leider ist sie nur klein, so daß wir bitten müssen, mäßig zu bestellen. Mengen von über drei Stück können nur ausnahmsweise bei nachgewiesenem Bedarf abgegeben werden.

**Albert Limbach Verlag K.G. / Berlin-Charlottenburg 4**

Auslieferung in Leipzig: **Carl Fr. Fleischer (Z)**

Wir liefern die 3. Nachlieferung aus: „**Elektroindustrie**“. Die Anordnungen der Wirtschaftsgruppe Elektroindustrie als Reichsstelle für elektrotechnische Erzeugnisse. Herausgegeben von **Fr. v. Basse.** Das Grundwerk ist noch lieferbar. Preis einschl. der neuesten Lieferung RM 8.50. Nachlieferungen je Seite RM 0.04. (Z)

**Verlag August Lutzeyer, (10) Leipzig C 1, Seeburgstr. 37/II**

In Kürze erscheinen: **Ergänzungen zu Hans Jacobs: Werkstattpraxis für den Bau von Gleit- und Segelflugzeugen.** (6. Auflage, Hlwd. geb. RM 10.50), die den Käufern der 4., 5. und 6. Auflage kostenlos nachgeliefert werden. Ich bitte, den tatsächlichen Bedarf sofort zu melden. Das Buch selbst kann noch beschränkt bestellt werden.

**Otto Maier / (14) Ravensburg**

In wenigen Exemplaren sind noch lieferbar:

**Der Kampf gegen Tanks.** Dargestellt an den Ereignissen der Doppelschlacht bei Cambrai. Von Major a. D. **M. Borchert.** Mit 9 Abbildungen, 14 Skizzen und einer dreifarbigten Karte. 1931. IV, 96 Seiten. RM 6.75.

**Die Führung im Marne-Feldzug 1914.** Von Oberstleutnant a. D. **Wilhelm Müller-Loebnitz.** Mit 27 Skizz. 1939. VIII, 118 S. RM 3.50

**Die Kämpfe der deutschen Truppen in Südwest-Afrika.** Auf Grund amtlichen Materials bearbeitet vom Großen Generalstab, Kriegsgeschichtliche Abteilung I. I. **Der Feldzug gegen die Hereros. II. Der Hottentottenkrieg.** Mit insges. 48 Abb. und 51 Skizzen. 1907. 6 Hefte. Preise nach Vereinbarung. Bestellverfahren.  
**Verlag E. S. Mittler & Sohn / Berlin SW 68**

**Dr. jur. R. Pantenburg, Fliegenschäden.** Dieses Werk behandelt alle Fragen über die Regelung der durch feindliche Luftangriffe entstandenen Sachschäden. Die Kriegsschädenverordnung und alle dazu erlassenen Verwaltungsbestimmungen sind hier mit Auszügen aus Entscheidungen des Reichskriegsschädenamts in übersichtlicher Reihenfolge festgehalten. Jedem Juristen, jedem Verwaltungsbeamten und insbesondere jedem Fliegergeschädigten gibt das Werk in allgemeinverständlicher Weise Auskunft über die aus erlittenen Sachschäden herzuleitenden Rechtsansprüche. Halbleinen gebunden, 248 Seiten. RM 5.80. (Z)

**Franz Müller, Verlag / Dresden**

Noch lieferbar:

- Marburger Beiträge zur romanischen Philologie.**  
Heft 2. Gerhard Bräuner: Der altfranzösische Prosaroman von Lancelot del Lac. I. Branche: La reine as granz dolors. Broschiert 1911. RM 3.—  
Heft 3. Franz Schramm: Sprachliches zur Lex Salica. Eine vulgärlat.-rom. Studie. Broschiert. 1911. RM 4.50.  
Heft 5. Rudolf Lehmann: Die Formelemente des Stils von Flaubert in den Romanen und Novellen. Broschiert 1911. RM 3.—  
Heft 6. Hans Becker: Der altfranzösische Prosaroman von Lancelot del Lac. 2. Branche: Les enfances Lancelot. 1. Teil. Broschiert 1912. RM 5.—  
Heft 7. Pauli: Die Philos. Grundanschauung in den Romanen des Abbé Prévost im besonderen in der Manon Lescaut. Broschiert 1912. RM 3.—  
Heft 8. Heinrich Bubinger: Der altfranzösische Prosaroman von Lancelot del Lac. 2. Branche: Les enfances Lancelot. (2. Teil.) 3. Branche: La doloireuse garde. (1. Teil.) Brosch. 1912. RM 5.50.  
Heft 17. Karl Haupt: Infinitivsätze im Französischen. Ein Beitrag zur französischen Syntax und Stilistik. Brosch. 1915. RM 3.—  
Heft 21. Franz Strauß: Vulgärlatein und Vulgärsprache im Zusammenhang der Sprachenfrage im 16. Jahrhundert. (Frankreich und Italien.) Broschiert 1938. RM 4.50.  
Heft 22. Hiltrud Haag: Der Gestaltwandel der Kupplerin in der französl. Literatur des 16. u. 17. Jahrh. Brosch. 1936. RM 3.—  
Heft 23. Hilde Daum: Pierre Jurieu u. seine Auseinandersetzung mit A. Arnauld im Streit um die Rechtfertigungs- und Gnadenlehre. Broschiert 1937. RM 6.50.  
Heft 24. Ruth Wigand: Zur Bedeutungsgesch. von „prud' homme“. Broschiert 1939. RM 4.—  
Heft 25. Edwart Weber: Die Bedeutung der Analogie für die Beschäftigung Henri Estiennes mit der Vulgärsprache. Broschiert 1939. RM 4.—

Bestellungen direkt erbeten. [Z]

Hans Michaelis-Braun / (16) Marburg-L., gegenüb. d. Elisabethkirche

Wieder lieferbar: **Erbmathematik.** Theorie der Vererbung in Bevölkerung und Sippe. Von Prof. Dr. H. Geppert u. Dr. S. Koller. 1938. 8°. VIII, 228 Seiten. Geheftet RM 16.—  
Verlag Quelle & Meyer / (10) Leipzig

Münchener Reihe. In Kürze erscheint:

Claus Schrempf, **Roms Größe und Verfall.** 128 Seiten. Kart. RM 1.80.  
Bestellverfahren (Z). Kürzungen vorbehalten.  
Carl Röhrig Verlag KG., (13b) München 8.

Für den schlesischen Buchhandel! Noch lieferbar:

„Altschlesien“. Mitteilungen des Schlesischen Altertumsvereins, herausgegeben von Hans Seger. Band 1 unvollständig, Band 2 bis 10 vollst. (Jahrgg. 1926—1940.) Preis je Band RM 9.— bis 14.—  
„Schlesiens Vorzeit in Bild und Schrift“. Jahrbuch des Schlesischen Museums für Kunstgewerbe und Altertümer. Band 5 bis 10 vollständig. Preis je Band RM 12.— bis 24.— Bestellverfahren [Z]  
Schlesien-Verlag / Breslau

Lieferbar ist: **Lehrbuch der Pflanzenphysiologie.** Von E. Bünning' Königsberg i. Pr. / K. Mothes, Königsberg i. Pr. / F. v. Wettstein' Berlin-Dahlem. — Zweiter Band: Die Physiologie des Wachstums und der Bewegungen. Von Dr. E. Bünning, a. o. Professor an der Universität Königsberg i. Pr. Mit 233 Abbildungen. VI, 267 Seiten. 1939. RM 18.—  
Springer-Verlag, (1) Berlin.

In Kürze erscheint: **Innere Wehrmedizin.** Unter Mitarbeit zahlreicher Sanitätsoffiziere herausgegeben von Prof. Dr. S. Handloser, Generaloberstabsarzt, Chef des Wehrmachtssanitätswesens und Heeres-Sanitätsinspekteur. XII, 651 S. Mit 17 Abbildungen. Preis geb. RM 16.— / Das Buch ist bestimmt, den an der Front und in der Heimat eingesetzten Sanitätsoffizier über alle wehrmedizinisch wichtigen Fragen auf dem Gebiet der inneren Medizin zu unterrichten und ihm auf Grund der vorliegenden großen Kriegserfahrungen das rasche Handeln hinsichtlich Erkennung, Verhütung und Behandlung der Krankheiten zu ermöglichen.  
Theodor Steinkopff / (10) Dresden und Leipzig

**Reichs-Steuertabellen.** Noch lieferbar Ausgabe Nr. T 12: Lohnabzugstabelle für Polen, Juden und Ostarbeiter und alle anderen Sozialausgleichsabgabepflichtigen für tägliche, wöchentliche und monatl. Lohnzahlungen m. Erläuterungen. Neueste Aufl. RM 1.—  
Wilhelm Stollfuß Verlag / (22) Bonn

Demnächst erscheint: Teubners Fachbücher für Hoch- und Tiefbau. Best.-Nr. 9394. Dr.-Ing. C. Schreyer, **Praktische Baustatik**, Teil 1. Eine Einführung in die Statik, Festigkeits- und Elastizitätslehre zur Berechnung von Hoch- und Tiefbauwerken mit 278 Abb. und 90 Zahlenbeispielen. 5., unv. Aufl. kart. RM 3.80. Dieses für den Gebrauch für Studenten bestimmte Lehrbuch unterliegt den Verkaufsbestimmungen für Studentenbücher. — Die Teile 2 und 3 erscheinen erst später, der Zeitpunkt wird rechtzeitig bekanntgegeben. — Kürzungen muß ich mir vorbehalten!  
B. G. Teubner, Leipzig - Berlin.

Das ständige Nachschlagebuch für Wirtschaftsämter, Kartensstellen, Verwaltungsbehörden, Wirtschaftsfachgruppen und Firmen der gewerblichen Wirtschaft.

**Schmidt-Lenssen: Verbrauchsregelung in der gewerblichen Wirtschaft.** Handbuch aller einschläg. Bestimmungen in Loseblatt-Form. Grundwerk einschl. 1.—10./11. Erg.-Lief. 1106 Seiten, vollständig eingeordnet in 2 Loseblatt-Decken 26.— RM.— Die Vorbestellungen auf dieses längere Zeit nicht lieferbare Werk wurden ausgeliefert. Nachbestellungen in geringem Umfang können noch berücksichtigt werden. (Z)  
Verlag Franz Vahlen / Berlin W 9

**Halbjahrsverzeichnis der Neuerscheinungen des deutschen Buchhandels 1943, II.** Mit Voranzeigen, Verlags- und Preisänderungen, Stich- und Schlagwort-Register. Bearbeitet von der Bibliographischen Abteilung des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. 4°. 463 Seiten. Preise: Broschiert RM 32.—, Einbanddecke RM 1.75. [Z]

**Bewertungsgrundsätze bei Geltendmachung von Kriegssachschäden im Bereich des Buchhandels.** Bearbeitet von Dr. Albert Heß, unter Mitwirkung von Syndikus Walter Wußt. Umfang 24 Seiten. Broschiert RM 1.— / Die Bewertungsgrundsätze umfassen alle Zweige des Gewerbes: Verlag, Einzelhandel, Zwischenhandel und Leihbücherei. [Z]  
Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Wir liefern aus: **Wolfgang Willrich, Des Reiches Soldaten.** 120 Seiten, davon 24 Seiten Text und 48 einseitig bedruckte, zum großen Teil mehrfarb. Bildtafeln. Gebunden RM 10.80. / Das vorliegende Buch enthält eine Auswahl von Bildnissen bewährter deutscher Soldaten, die der Maler Wolfgang Willrich seit Beginn dieses Krieges an allen Fronten schuf. Der Textteil ist voll Freimut und verantwortlichem Ernst. In ihm klingen die Gespräche durch, die Männer jeden Ranges und Standes vorn mit dem Künstler führten. Bilder und Text sind Ausdruck nationalsozialistischen Soldatentums, wie es sich in diesem Kriege bewährt / Bestellverfahren / Kürzungen vorbehalten.

Verlag Grenze und Ausland G. m. b. H., Berlin

Auslieferung: (2) Buckow/Märk. Höhenland, Adolf-Hitler-Str. 11

**Clemens Laar, Der Kommandeur.** 148 Seiten. Kart. RM 4.50 / Das demütige und zugleich stolze Bekenntnis des deutschen Soldaten im Osten, das uns die Erhabenheit dessen ahnen läßt, der sich selbst überwand und Herr im Ringen mit der Not und in der Pein grausamer Schmerzen blieb. Die Kraft dieses Soldatentums wird über die Jahrhunderte hinweg strahlen, denn in der schwersten Stunde des verzichtes wurde es gekrönt. Die Auflage ist durch Vorbestellungen bereits ver rissen.  
Verlag „Die Wehrmacht“, (1) Berlin SW 68

**G. F. Plamsch: Kleines deutsch-russisches Wörterbuch.** RM —.50 / Alle Kunden, die dieses Büchlein noch nicht von uns erhielten, bitten wir um Neuaufgabe ihrer Bestellung. [Z]  
Verlagsgemeinschaft Ostpreußen G. m. b. H.  
Sturm-Verlag — Ferdinand Hirt / Königsberg (Pr.), Schließfach 313

In Vorbereitung: **Die Bilanz des Briefmarkensammlers.** Loseblattausgabe in stabilem Hebelordner mit Schutzhülle. — Mit der Herausgabe des Werkes geht ein langgehegter Wunsch vieler tausend Briefmarkensammler in Erfüllung, die nunmehr die Möglichkeit haben, den Katalogwert ihrer Briefmarkensammlung von Jahr zu Jahr fortzuschreiben. Die „Bilanz“ gibt jederzeit in einer Summe Auskunft über den jeweiligen Katalogwert der Sammlung. Ausreichend für zehn Jahre Benutzungsdauer, ist die „Bilanz“, beginnend mit Großdeutschland, nach und nach für alle Länder und Gebiete lieferbar, die im „Michel-Briefmarkenkatalog“ aufgeführt sind. — Erscheinungstermin und Ladenpreis werden noch bekanntgegeben. Bestellungen können noch nicht angenommen werden.  
Vogel-Verlag, Abt. Buchverlag / (15) Pöbneck (Thür.)

**Lehrbücher der Feinwerktechnik.** Herausgegeben von Dr. K. Gehlhoff, Berlin. Von den Lehrbüchern werden voraussichtlich im Winter 1944 fertiggestellt: Band 10: Burmeister, **Nichtmetallische Werkstoffe**; Band 9: Schiweck, **Fernschreibtechnik**; Band 2: Schwerdtfeger, **Elektrische Meßtechnik**, Bd. I (Gleichstrom-Meßtechnik); Band 8: Kammerloher, **Hochfrequenztechnik**, III (Gleichrichter); Band 6: Deckert, **Analytische Geometrie**; als Neuerscheinung: Berger, **Mechanik**. I und II; Lehmann, **Mechanik**-aufgaben. Im Frühjahr 1945 folgen: Band 7: Lüpfer, **Metallische Werkstoffe**; Band 3: Kammerloher, **Hochfrequenztechnik**. II (Elektronenröhren u. Verstärker); Band 4: Schwerdtfeger, **Elektrische Meßtechnik**. II (Wechselstrom-Meßtechnik); Bubert, **Das ballistische Galvanometer**; als Neuerscheinung: Bubert, **Elektrische Meßgeräte**; Deckert, **Algebra**. — Die Fertigstellung wird an dieser Stelle angezeigt und bitten wir, Bestellungen nur in Höhe des tatsächlichen Bedarfs aufzugeben. — Reklamationen können aus bekannten Gründen nicht beantwortet werden.  
C. F. Winter'sche Verlagshandlung / Leipzig — Füßen  
Im September 1944

**Akademische Berufsbilder.** Schriftenreihe des Reichsstudentenwerkes. Herausgegeben im Auftrage des Reichsstudentenführers Dr. Scheel / Oberregierungsrat Brügemann, **Der höhere Verwaltungsbeamte** in der allgemeinen und der inneren Verwaltung. 32 Seiten. RM 1.—. (Z)  
Weidmannsche Verlagsbuchhandlung, Berlin.

1. Die „Zeitschrift für Vermessungswesen“ erscheint in Zukunft nur noch zweimonatlich. Das August-Septemberheft wird im Laufe des September ausgegeben werden. — Ab 1. Oktober ist die Zeitschrift nur noch durch die Post zu beziehen. — Postquittungen erbitte ich bis spätestens 1. Dezember. — Gleichzeitig bitte ich um Angabe der Höhe der Fortsetzung auf die „Zeitschrift für Vermessungswesen“, 1944, drittes Vierteljahr. Heft 7 wurde Mitte Juli ausgeliefert.
2. **Mitteilungen aus dem Markscheidewesen.** Ich bitte das Sortiment um Angabe der Höhe der Fortsetzung 1944.
3. Ich bitte die Buchhandlungen, die noch offenstehenden Lieferungsaktoren meines Verlags aus dem 1., 2. und 3. Vierteljahr 1944 umgehend auf mein Postscheckkonto Stuttgart Nr. 382 anzuweisen.
4. Für September und Oktober muß noch die Verlagssperre aufrechterhalten bleiben. Ich bitte von Bestellungen abzusehen, da eine Beantwortung solcher Aufträge nicht möglich ist. Durch Börsenblattanzeige wird rechtzeitig die Wiedereröffnung der Auslieferung angezeigt werden, ebenso die Titel der zur Auslieferung gelangenden Verlagswerke.  
Verlag Konrad Wittwer / (14) Schwäbisch Gmünd, Bocksgasse 32

### Zuteilungsverfahren

Die Kleine Glockenbücherei — **Wilhelm Schussen** (vollendete am 11. 8. 1944 sein 70. Lebensjahr): **Im alten Turm.** Erzählungen von erster Liebe. — Der lebenswürdige Erzähler Schussen beschenkt den Leser mit acht kleinen Novellen, die vor dem farbenfrohen und formenkräftigen Hintergrund schwäbischer Landschaft spielen und damit über das Erzählerische hinaus ein Stück Stammescharakter und Heimatschönheit widerspiegeln. — 112 Seiten mit zahlreichen Zeichnungen von Willy Thomsen. Broschiert RM 1.50. Feldpostausgabe broschiert RM 1.—. Zuteilungsverfahren. Für das Ausland Bestellverfahren. **Gauverlag Bayreuth**

**Werner Steinberg:** „Die Korallenschnur“, Novelle. 1. Auflage. 104 Seiten. Broschiert RM 2.50. — Die Auslieferung erfolgt im Zuteilungsverfahren. Eingehende Bestellungen können nicht berücksichtigt werden.  
**Gauverlag Niederschlesien, Buchverlag / Breslau**

Die Bücher der Ährenlese. Es wird zugeteilt:  
**Alfred Huggenberger, Arbeit und Acker** (Band 27). 80 Seiten stark. Kartonumschlag. Ladenpreis RM —.90. Keine Bestellungen.  
**Ährenlese Verlag G. m. b. H., (1) Berlin.**

**Neuerscheinung! Rilke und Benvenuta.** Ein Buch des Dankes. Tagebuchaufzeichnungen der Verfasserin und unveröffentlichte Briefe Rilkes lassen das Leben und Werk des Dichters in neuem Licht vor uns erscheinen. 308 Seiten. Pappband 7.20 RM. kart. 6.80 RM. Die Auflage wird im Zuteilungsverfahren ausgeliefert.  
**Wilhelm Andermann Verlag, (12a) Wien.**

Soeben erscheint: **Gustav Frenssen, Peter Moors Fahrt nach Südwest.** Ein Feldzugsbericht. 384.—433. Tausend, 191 Seiten, Klein-Oktav. Geheftet RM 1.— / Die Auflage wird zugeteilt gemäß der Anordnung über das Zuteilungsverfahren Börsenblatt Nr. 66, 1944, S. 153.  
**G. Grote-Verlag, (2) Potsdam-Babelsberg.**

Im Zuteilungsverfahren gelangt demnächst zur Auslieferung:  
**Johannes Berbig, Revolte in Ochsenfurt.** Deutsches Blut für englische Pfunde. Roman. 3. Auflage. 256 Seiten u. 16 S. Bilder. RM 6.80 / Bestellungen aus dem Inlande können wir leider weder berücksichtigen noch beantworten. Ein Teil der Auflage bleibt der Ausfuhr vorbehalten. Wir bitten das Ausland um Einsegnung von Bestellungen. [Z]  
**Koehler & Voigtländer Verlag, Leipzig.**

Wir haben ausgeliefert: Neuigkeit! **Bei Wilhelm Raabe zu Gast.** Eine Auswahl aus seinem Werk. Herausgegeben von E. Hübenenthal. Mit Holzschnitten von Richard Rother. 144 Seiten. Kart. RM 1.50, geb. RM 2.—. Köstliche Stücke voller Humor und echter Lebensweisheit, die diesem großen und immer noch zu wenig gelesenen Dichter viele Freunde schaffen werden. Zuteilungsverfahren „Die kleinen Bücher der Rose“  
**Wilhelm Langewiesche-Brandt / Ebenhausen bei München**

Wir sind zum Zuteilungsverfahren übergegangen. Die betreffenden Firmen werden von uns benachrichtigt.  
**Ostdeutsche Verlagsanstalt / Breslau 1, Albrechtstraße 46**

**Paul Schulze-Berghof, Warthebruchzauber.** Schulze-Berghof hat hier den ganzen Zauber wie den steten Kampf des Warthebruchs eingefangen. Dieser Roman ist der erste Band einer großangelegten Trilogie. Etwa 320 Seiten. In Pappe gebunden RM 8.—.  
Zuteilungsverfahren. **Schaffner-Verlag / Voco-Verlag / Berlin**

Wir lieferten im Zuteilungsverfahren aus:  
**Tetjus Tügel: Lamm im Wolispelz.** Neuauflage. Broschiert RM 8.20.  
**Tetjus Tügel: Gold im Nebel.** Neuerscheinung. Broschiert RM 7.50.  
Die Auflagen sind vergriffen. Wir bitten von Bestellungen abzusehen, da diese nicht bearbeitet werden können.  
**J. P. Toth Verlag / Hamburg 39**

**Heinz Schüttler, Luigi Kasimir.** Mit 48 Textseiten, 12 Farbtafeln und 64 farbigen Kunstdruckseiten nach Radierungen des Künstlers. Gebunden RM 25.— / Luigi Kasimir hat sich durch seine Farbradierungen einen weit über die Grenzen Deutschlands, ja Europas hinausgehenden Ruf erworben. Viele von seinen Meisterblättern, namentlich jenen aus deutschen Städten, tragen dokumentarischen Charakter / Zuteilungsverfahren. Für das Ausland Bestellverfahren.  
**Wiener Verlag, Wien 82, Niederhofstraße 37.**

### Verlags-Sperrliste Oktober 1944

(Vgl. hierzu Bekanntmachung im Bbl. Nr. 232/233 vom 15. Okt. 1942.)

- Bibliographisches Institut, Leipzig**  
Zuteilungsverfahren. Für wissensch. Schrifttum Bestellverfahren.  
**Borntraeger, Gebrüder, Berlin-Zehlendorf**  
Mit Ausnahme von Neuerscheinungen und Fortsetzungen.  
**Brockhaus, F. A., Leipzig**  
Neuerscheinungen und Neudrucke kündige ich im Börsenblatt an. Feldausgaben werden zugeteilt.  
**Callwey, Georg D. W., München**  
**Deutsche Verlagsgesellschaft m. b. H., Berlin SW 11**  
Inland nur Zuteilungen, mit Ausnahme von Gebrauchsbüchern, wie „Ortsbuch“ (vergriffen) und Sprachführern. Vom Ausland erbitte wir Bestellungen auf die jeweils im Börsenblatt angezeigten Werke.  
**Deutscher Volksverlag G. m. b. H., München**  
Zuteilungsverfahren; für pädagogisch. Schrifttum Bestellverfahren.  
**Frau und Mutter Verlag A. J. Walter Verlag, Wien**  
Lieferbare Neuerscheinungen und Neuauflagen werden jeweils im Börsenblatt zur Bestellung angezeigt. Kein Zuteilungsverfahren.  
**Frick Verlag & Co., Wilhelm, Wien**  
Zuteilungsverfahren, ausgenommen Fachbuchabteilung (Grüne Bücherei).  
**Fruntsberg-Verlag, Coburg**  
Zuteilungsverfahren, Ausland Bestellverfahren.  
**Gauverlag Niederschlesien, Breslau — Zuteilungsverfahren.**  
**Godwin-Verlag, Otto Goldbach, Aussig/E.**  
**Goldmann Verlag, Wilhelm, Leipzig**  
Zuteilungsverfahren. Für Ausland Bestellverfahren.  
**Hachmeister & Thal, Leipzig**  
**Herbig Verlagsbuchhandlung, F. A., Berlin — Zuteilungsverfahren.**  
**Herder & Co. G. m. b. H., Freiburg im Breisgau und Leipzig**  
**Krüger Verlag, Wolfgang, Berlin — Zuteilungsverfahren.**  
**List Verlag, Paul, Leipzig — Zuteilungsverfahren.**  
**Pustet, Friedrich, Verlag, Regensburg**  
Bestellsperr unserer Verlagswerke „Breviere“ und „Missale.“  
**Rauch Verlag, Karl, Dessau**  
Zuteilungsverfahren. Bestellungen z. Z. zwecklos. Neuauflagen in die Zuteilungsliste können nicht erfolgen.  
**Rembrandt-Verlag, G. m. b. H., Berlin SW 11**  
Inland nur Zuteilung. Vom Ausland bitten wir Bestellungen nur auf die im Bbl. angezeigten Werke aufzugeben.  
**Rütten & Loening Verlag, Potsdam — Zuteilungsverfahren.**  
**Schünemann, Carl, Bremen**  
Bestellungen können vorläufig nicht angenommen werden.  
**Schwabe, Max, Verlag, Berlin**  
Neuerscheinungen und Neuauflagen werden zur Bestellung angekündigt. Sonst völlige Bestellsperr.  
**Specht Verlag, Karl, Starnberg**  
**Steiniger-Verlage, Berlin / Verlag Ernst Steiniger / Verlag Reimar Hobbing / Dom-Verlag**  
Zuteilungsverfahren mit Ausnahme des wissenschaftlichen Schrifttums. Für Ausland Bestellverfahren.  
**Steinkopf, J. F., Stuttgart**  
Zuteilungsverfahren. Für nicht belletrist. Werke Bestellverfahren.  
**Verlag der Gartenschönheit Karl Specht KG., Starnberg**  
**Verlagsanstalt Hüthig & Co., Heidelberg — Zuteilungsverfahren.**  
**Westermann, Georg, Braunschweig**  
Sperr nur für schöngeistiges Schrifttum (Zuteilungsverfahren). Bestellungen zwecklos. Trotzdem eingehende Bestellungen kann ich nicht beantworten.  
**Wittwer, Konrad, Verlag, Schwäb. Gmünd**  
Gespart bis auf weiteres. Nähere Mitteilung erfolgt durch Börsenblattanzeige.

**Geschäftliche Einrichtungen  
und Veränderungen**

Wir übernehmen die Vertretung der Firma **Karl Baying**, Papierwaren, Büro- und Schulartikel, **Dombrowa/Oberschl.**, Hüttenstraße 17, ab 28. August 1944. **Lühe & Co.**

Wir übernehmen die Auslieferung des Buchverlages der Firma **Verlag „Die Wehrmacht“**, (1) Berlin SW 68, Schützenstr. 18/25. Leipzig, am 17. Mai 1944. **Lühe & Co.**

Ich übernahm die Vertretung für die Firma **Jul. Jonscher**, Buchhandlung, (23) Osnabrück, Domhof 6B. Leipzig, den 7. 9. 44. **Carl Cnobloch.**

Ich übernahm die Vertretung für die Firma **Paul Nešněra**, Buch- u. Kunsthandlung, **Jungbunzlau (Böhmen)**. Leipzig, den 9. 9. 1944. **Carl Cnobloch.**

Wir übernehmen die Vertretung der Firma **August Bonewitz**, Buchhandlung - Buchdruckerei, (20) **Braunlage/Harz**. Leipzig, d. 10. Sept. 1944. **R. Giegler's Buchhandlung.**

Wir übernehmen die Vertretung der Firma **J. Götzingers Nachf.**, **Gustav Ulrich**, Buchverkaufsstelle, (18) **Bad Dürkheim**, Wachenheimer Str. 2. Leipzig, den 5. Sept. 1944. **R. Giegler's Buchhandlung.**

Wir übernehmen die Vertretung der Firma **Dr. Eduard Heinrich**, Buchhandlung, (12b) **Salzburg**, Bergstraße 16. Leipzig, den 10. Sept. 1944. **R. Giegler's Buchhandlung.**

Wir übernehmen die Vertretung der Firma **Gustav Jaeger**, Leihbücherei-Zeitschriften, (20) **Göttingen**, Kurze Geismarstr. 38a, Postfach 161. Leipzig, den 10. Sept. 1944. **R. Giegler's Buchhandlung.**

Wir übernehmen die Vertretung der Firma **Irmgard Troost**, Leihbücherei, (22) **Bad Aachen**, Kaufhof-Markt. Leipzig, den 10. Sept. 1944. **August Julius Krug.**

Wir übernehmen die Leipziger Vertretung für die Firma **Heinrich Schleede**, Buchhandlung, **Goldberg/Meckl.**, Adolf-Hitler-Straße 88. **R. Streller, Leipzig.**

Ich übernahm die Vertretung für die Firmen: **Gustav Hoberg**, Buchhdlg., (4) **Kolberg/Pomm.**, Münderstr. 7 und 11; **Arthur Wirth**, Buchhdlg., Antiquariat, (14) **Aalen/Wtbg.**, Bahnhofstr. 28. Leipzig, den 7. 9. 1944. **F. Volckmar, Kommissionsgeschäft.**

Ich übernahm die Vertretung für die Firma **H. Dannenberg & Cie.**, Buch- und Kunsthandlung, (4) **Stettin**, Breite Str. 48. Leipzig, den 9. 9. 1944. **F. Volckmar, Kommissionsgeschäft.**

Ich übernahm die Vertretung für die Firma **Hermann Jung**, Buchhandlung, (21) **Laasphe/Lahn**, Postschließfach 15. Leipzig, den 15. September 1944. **F. Volckmar, Kommissionsgesch.**

Ich übernahm die Vertretung für die Firma **Carl Hugo Klein**, Buch- u. Papierhdlg., (22) **Duisburg-Hamborn**, Weseler Str. 3. Leipzig, den 13. Sept. 1944. **F. Volckmar, Kommissionsgesch.**

Ich übernahm die Vertretung für die Firmen: **N. W. J. Koopmanns Seminarbuchhandlung** (Ferd. Koopmann), (24) **Uetersen/Holstein**, Marktstr. 25; **Bahnhofsbuchhandlung Montanus**, Inh. Brüder Montanus, (21) **Siegen/Westf.**, Bahnhofstr. 4. Leipzig, den 11. Sept. 1944. **F. Volckmar, Kommissionsgeschäft.**

Ich übernahm die Vertretung für die Firmen: **Kurt Sauermann**, Buchhandlung, (24) **Hamburg-Wandsbek**, Lübecker Str. 19; **Deutsches Lehrmittel-Institut** Alfred E. Glaeser, (14) **Stuttgart N.**, Gymnasiumstr. 21 A. Leipzig, den 12. September 1944. **F. Volckmar, Kommissionsgesch.**

**Für das Adressbuch! ©Buchhandlung an der Brienerstraße Hans Schröder, München 2**, Maximiliansplatz 18. Inh.: ©Kunigunde Schröder u. ©Barbara Leinzinger. — Gegr. 25/V. 1934 — ☛ 23180 — © Bankhaus Merck, Finck u. Co., München — ☛ 2627. Brockhaus. (3)

**Anschrift beachten!** Alle Sendungen (wenn nicht anders beordert) an: **Boysen + Maasch**, Fachbuchhandlung, **Ahrensburg/Stormarn**, Hamburger Str. 62. Anruf: 411.

Unsere Telegrammanschrift ist: **Rijnnuma Amsterdam**. Wir bitten nochmals unsere Anschrift für Briefe vorzumerken: Durch Deutsche Dienstpost Niederlande. **Rijnsche Uitgeversmaatschappij N. V., Amsterdam-W.**, Roemer Vischerstraat 8. Über Luftgaupostamt Amsterdam. (2)

Ab sofort erbitte ich alle für meine Firma bestimmten Sendungen über Kommissionshaus, Leipzig. **Kurhausbuchhandlung E. Scheller, Seebad Bansin / Insel Usedom.** (4)

**Achtung!** Alle Angebote und Bestellungen bitten wir bis auf weiteres nach (2) **Calau/N.L.**, Cottbuser Straße 39, zu richten. **Munz & Co. G. m. b. H.**, Verlag und Großantiquariat, (1) **Berlin SW 61**, Gitschiner Str. 109. (2)

**Keine Sendungen mehr nach Bochum-Werne**, Bramheide 19 (Städt. Badeanstalt). Ich erbitte **sämtliche Sendungen nur noch nach (21) Bochum**, Kortumstr. 97. **Oscar Hengstenberg, Bochum.**

Unser Leipziger Kommissionär ist **Carl Fr. Fleischer, Leipzig**. Sonderzuteilungen erbeten, auch bar über Leipzig. **Dr. W. B. Schwan G. m. b. H.**, vormals **Oskar Schloß Verlag G. m. b. H.**, **Borken/W.**, Kornmarkt. (2)

Ich bitte alle Verleger, mir von unbezahlten Rechnungen Duplikate einzusenden. **Max Meister, Reise- und Versandbuchhandlung, Bremen**, z. Z. Hotel Scharp-Siedenbg., Bahnhofstr. 34.

**Alfred Bourseaux** erbittet frdl. Zuteilungen nach (22) **Blasberg über Opladen, Rhld.**

**Buchhandlung Ferrari-Auer, Bozen**, ändert Anschrift, und zwar: **Durch Deutsche Dienstpost „Alpenvorland“**. An **Buchhandlung Ferrari-Auer, Bozen/Südtirol**, Postfach. Wir erbitten folgendes: 1. Kontoauszüge und Duplikatfakturen eventueller Rückstände. 2. Verlagskataloge und Prospekte der lieferbaren Werke. 3. Bevorzugte Lieferung von „schöner Literatur und Jugendschriften“. Wir werden mit Briefen gesondert bitten.

Wir bitten um Sonderzuteilungen. Unsere Geschäftsräume befinden sich ab 1. September: II. Schlachtpforte 7, III. Etage. **„Seekarte“ Kapt. A. Dammeyer, Bremen.**

**Wichtig!** Alle Lieferungen und Zahlungen an die **Agentschap Dechene, Brüssel**, sind vorerst einzustellen. Schriftwechsel ist zu führen mit **Völkischer Verlag GmbH** für Dechene z. Hd. von Herrn Dr. Viktor Muckel, Düsseldorf, Martin-Luther-Platz 22/27.

Sendungen für meine Firma sind ab sofort einzustellen, neue Anschrift gebe ich nach Festlegung bekannt. **Buchhandlung Josef Wiroth, Esch-Alzig.**

**Druck- und Verlagshaus Philipp L. Fink K.-G., Groß-Gerau**, bittet um Zeitschrift aller Rechnungen ab 1. Juli 1944. Für Sonderzuteilung sind wir dankbar. (3)

**Achtung! Keine Lieferungen mehr!** Infolge der Zeitumstände bitten wir unsere sämtl. laufenden Aufträge zu annullieren und von weiteren Zuteilungen abzusehen bis Nachricht an dieser Stelle erfolgt. Etwaige noch ausstehenden Forderungen bitten wir uns unverzüglich mitzuteilen. Wir danken an dieser Stelle für das uns seitens des Verlages bewiesene Wohlwollen. **Julius u. Maria Kaumann Buchhandlung o/H., Jülich.**

Zuteilungen, Fortsetzungen und Zeitschriften bitte unverändert an **Gräfe und Unzer, (5b) Königsberg (Pr.)**, Postschließfach.

Wir bitten, Sendungen für uns zurückzuhalten, bis wir weiteres im Börsenblatt bekanntgeben. **Steindamm-Büch., Königsbg.** (2)

Wir erbitten Duplikate unserer Rechnungen, wenn möglich ab 1./VII. 44, da keine Unterlagen vorhanden. **Bernh. Teichert, Königsberg i. Pr.**, Postabholfach.

Wegen besonderer Umstände bitten wir die Herren Verleger, die uns freundl. zugedachten Zuteilungen bis zur Ankündigung einer neuen Anschrift für uns aufzubewahren. Zahlungen werden prompt erfolgen. **Bernh. Teichert, Königsberg i. Pr. I.**, Postabholfach.

**Emil Gräfe**, Universitäts-Buchhandlung, Leipzig N 24, Postfach, bittet um Angabe aller bis 4. Dez. 43 off. Forderungen. (2)

Wir arbeiten weiter! Anschrift jetzt **Verlagsgemeinschaft Ostpreußen G. m. b. H., Sturm-Verlag — Ferdinand Hirt, Königsberg (Pr.)**, Tragheimer Pulverstraße 20, Schließfach 313.

Ich bitte die Herren Verleger, mein Krakauer Unternehmen nach wie vor mit Zuteilungen zu bedenken. Auch für mein Krakauer Haus noch laufende Bestellungen bitte ich auszuführen. Die Lieferung soll bis auf weiteres aus verkehrstechnischen Gründen an mein Breslauer Haus, Tiergartenstraße 23, direkt oder durch meinen Kommissionär, die Firma **Bernhard Hermann & G. E. Schulze, Leipzig, Talstraße 3**, erfolgen. Zeitschriften u. Fortsetzungswerke bitte ich ebenfalls zunächst nach Breslau zu schicken. Gleichzeitig bestelle ich alle Lieferungswerke und Zeitschriften zum baldmöglichen Termin ab. Bei größeren Publikationen, die zur Abnahme des ganzen Werkes verpflichtet, bitte ich, von Fall zu Fall anzufragen. Sämtliche Fakturen und Sendungen mit dem Vermerk **„Für Krakau“**. Der Schriftwechsel mit dem Vermerk: **„Durch Deutsche Dienstpost Osten“** erreicht mich weiterhin in Krakau. Wenn durch die besonderen Umstände (vor allem auch durch längere Überweisungsdauer) Zahlungsverzögerungen eingetreten sein sollten, so bitte ich um Ihr Verständnis. Indem ich den Herren Verlegern für das große Vertrauen, das Sie meinem Krakauer Unternehmen bisher entgegengebracht haben, bestens danke, bitte ich, mich auch künftig zu unterstützen, damit ich meine kulturelle Aufgabe hier weiterhin durchführen kann. **Deutsche Buchhandlung Alfred Fritzsche, Krakau.**

Neue Anschrift! **Evangelische Buchhandlg., Traugott Viering, München 15**, Sonnenstraße 10. Das Geschäft geht unverändert weiter. Erbitte Sonderzuteilung.

Wir richten an alle schöngeistigen Verlage die dringende Bitte um baldmöglichste Übersendung einer großzügigen Sonderzuteilung. **Chr. Kaiser Buchhandlung München 2**, Marienplatz 8. (2)

**Bh. F. Lehmkühl**, neue Anschr. **München 23**, Feilitzschstr. 15. (2)

**Ludwig Schönhuber, Buchhdlg., München 5**, z. Z. **Klenzestr. 36/II**. Mein Betrieb mußte bis auf weiteres unterbrochen werden. Ich bitte alle Verleger, mit denen ich in Geschäftsverbindung stand, mir **Sonderzuteilungen** zukommen zu lassen. Neue Anschrift nach Eröffnung des neuen Ladens wird im Börsenblatt bekanntgegeben. (4)

**Antwort auf wiederholte Verleger-Anfragen: Meine Buchhandlung führt ihren Betrieb weiter.** Bitte Zuteilungen und zurückgestellte Bücher nunmehr auf den Weg zu bringen. Meine alte Anschrift bleibt. **Buchhdlg. Aug. Greve, (21) Münster i. W.**, Postfach. (3)

Den Herren Verlegern zur Kenntnis: **Bücherecke, Peenemünde**, befindet sich bis auf weiteres: **Greifswald/Pommern**, Langestraße 52. Sendungen sind zu richten an: Ratsbuchhandlg. Greifswald, Langestr. 38. (2)

**Neue Anschrift! Ferd. Beyer's Buchhandlung**, (5b) **Rauschen-Düne**, Krs. Samland, Schröderstraße, Haus Gehrau. Post / Fracht / Expreß.

**Bock & Seip, Buchhandlung**, Saarbrücken 3, Adolf-Hitler-Straße 98. Durch besondere Umstände mußte unser Geschäft vorübergehend geschlossen werden. Verzögerungen im Geschäftsverkehr bitten wir daher zu entschuldigen. Für Sonderzuteilungen sind wir dankbar. (3)

**Neue Anschrift! Sämtliche Sendungen f. Konrad Wittwer**, Verlags-, Sortiments- und Bahnhofsbuchhandlung, erbitte ich zunächst nur nach (14) **Schwäbisch Gmünd**, Vord. Schmidgasse 36a. Briefverkehr, Rechnungen usw. nur (14) **Schwäbisch Gmünd**, Bocksgasse 32. Duplikatrechnungen für noch nicht bezahlte Sendungen erbitte ich ebenfalls nach (14) **Schwäbisch Gmünd**, Bocksgasse 32. (5)

**Neue Anschrift. Leon Sauniers Buchhandlung**, Stettin: 1. Sortiment, Königsplatz 4; 2. Hauptbuchhaltung und Abteilung für Bahnhofsbuchhandel. Am Königstor 8; 3. Auslieferung f. Zeitungen u. Zeitschriften, Hohenzollernplatz 2. Wir bitten um Sonderzuteilung. Bei größeren Buchsendungen Anschriften des Auswechslagers anfordern. (2)

Vorläufige Anschrift. Für Briefsendungen: Stettin-Finkenwalde, Birkenweg 8-9, b. Schmidt; für Post- und Frachtsendungen: (4) **Bahn/Pomm.**, Untertor 1, Kunstmühle Uecker. **Ulrich C. A. Stettin, Buchhandlg.** in Stettin.

Wir erbiten: 1. Kontoauszüge aller Lieferungen seit 1. April 1944 (auch Nachnahmen); 2. Rechnungsduplikate, sow. nicht bezahlt, mit Titelangabe; 3. Geduld bis zur Prüfung und Regelung; 4. Zuteilungen, Sonderzuteilungen u. Bestelltes an: **Deutsches Lehrmittel-Institut Alfred E. Glaeser Buchhandlung** (Inh. Alfred E. Glaeser und Ernst Tabler), jetzt (14) **Stuttgart N**, Gymnasiumstr. 21 A.

An die Herren Verleger! Weitere Zuteilungen an die **Notgemeinschaft Stuttgarter Sortimentsbuchhändler** bitte zurückhalten, bis neue Anschrift bekanntgegeben werden kann. Abrechnung aus kriegsbedingten Gründen verzögert. **Notgemeinschaft Stuttgarter Sortimenter**, Stuttgart-O, Neckarstraße 50.

**Neue Anschrift! Mein Betrieb** arbeitet weiter. Bitte alle Sendungen und Sonderzuteilungen nach: (14) **Münsingen I/Württb.** Briefe nach (14) **Stuttgart O**, Ameisenbergstraße 65. Für Lieferung noch nicht bezahlt. Rechnungen bis 1. August erbitte ich Duplikatfakturen. **Hermann Wildt Buchhandlung, Stuttgart.**

Das Geschäft wird weitergeführt. **Erbitte Sonderzuteilungen**. Anschrift w. seither: **Buchhandlung Otto Sigloch, Stuttgart-N.**, Königstraße 1. (3)

Betrieb aus kriegsmäßig. Gründen ab sofort geschlossen. Restforderungen von Verlegern nach Gutschrift zurückgelangter Sendungen an Oberpostinspektor **Reuter, Tilsit, Postamt**, erbeten. Zuteilungen und Fortsetzungslieferungen von Büchern und Zeitschriften sofort einstellen. **Buchhandlung Reuter, Tilsit**, Hohestraße 57. (2)

**Rudolf Haffke Bücherstube**, vorläuf. Anschrift: (5b) **Wittenberg bei Tharau/Krs. Pr.-Eylau**, wohin ich bis auf weiteres alle Sendungen, auch die Zuteilungen, zu richten bitte. Ich bitte die Herren Verleger um Sonderzuteilungen. Besond. erwünscht sind gebundene Romane in Einzelstücken f. d. **Kriegsleihbüch.**

#### Verkaufsanträge, Kaufgesuche, Teilhabergesuche und Anträge

##### Kaufgesuche

**Belletristischer Verlag** od. Verlagsrechte guter Romane u. Erlebnisbücher zum weiteren Ausbau eines bekannten Verlages zu kaufen gesucht. Angebote erbeten unter Nr. 1034 durch den Verlag des Börsenblattes.

**Buchverlag**, gleich welcher Richtung, zu kaufen gesucht. Angebote, die streng vertraulich behandelt werden, erbeten unter Nr. 1072 durch den Verlag des Börsenblattes.

**Verlagsfirma**, auch stillgelegter Betrieb, zu kauf. gesucht. Auch Beteiligung hat Interesse. Ausführliche Angebote erbeten unt. Hbg. 4661 an **Dr. Grupe & Co.**, Wirtschaftswerbung Hamburg, Gänsemarkt 44.

**Verlag**, gleich welcher Richtung (auch stillgelegter), zu kaufen gesucht. Bisherig. Inhaber kann evtl. beteiligt werden. Angebote erbeten unter Nr. 1043 dch. den Verlag d. Börsenblattes.

**Sortimentsbuchh. oder Leihbücherei** in Leipzig, Sachsen oder Thüringen zu kaufen gesucht, evtl. auch Beteiligung Angeb. erbeten unter Nr. 1048 durch d. Verlag des Börsenblattes.

Totalfliegergeschädigte Inhaberin eines **Sortiments mit Leihbücherei** sucht ähnl. Unternehmen zu kaufen. Angebote erbet. unter Nr. 1037 durch den Verlag des Börsenblattes.

**Sortiment** mit oder ohne Grundstück in Kleinstadt oder Kurort zu kaufen gesucht. Angebote erbeten unter Nr. 986 durch den Verlag des Börsenblattes.

**Rätsel- od. Kurzweilzeitschrift**, auch z. Zt. stillgelegte, kaufbar bekannter Verlag. Angebote, die vertraulich behandelt werden, erbeten unter Nr. 495 dch. den Verlag des Börsenblattes.

#### Stellenangebote

**Erfahrener Verlagsfachmann** für die selbständige Leitung d. Berliner Geschäftsstelle von Verlag mit volkswirtschaftlicher und kulturpolit. Richtung gesucht. Besonderer Wert wird auf Gewandtheit im Verhandeln mit Autoren und Behörden gelegt. Bewerbungen mit Lichtbild, Angabe der Gehaltsansprüche und des frühesten Eintrittstermins erbeten unter Nr. 1061 durch den Verlag des Börsenblattes.

**Erster Mitarbeiter(in) in Verlagsleitung** für Manuskriptprüfung u. Autorenverkehr (Dichter und Maler), möglichst mit Sortimentserfahrung u. gründlicher Kenntnis auf dem Gebiete der Kinder- u. Jugendbücher einschließl. deren Herstellung zum gelegentlichen Eintritt gesucht. Es wird angenehmes Arbeitsverhältnis u. völlig selbständige Stellung in angesehenem, führendem Verlag geboten. Gehalt der verantwortungsvollen Tätigkeit entsprechend. Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen erbeten unter Nr. 771 durch den Verlag des Börsenblattes.

**Mitarbeiterin** für mein lebhaftes u. vielseit. Sortiment in **Dresden** gesucht, die üb. gute buchhändlerische Kenntn. u. einwandfr. Haltung verfügt. Einstellungsgenehmig. f. hier gesichert, wenn Freigabe d. bisher. Arbeitsamt möglich. Hdschr. Bewerb. auch von Jungbuchhändl. erbet. mit kurz. Lebenslauf, Lichtb., Zeugnisabschr. u. Angabe d. Gehaltswünsche unter Nr. 78 durch den Verlag des Börsenblattes.

**Medizin. Buchhandlung in München** sucht für Ladenverkehr, sowie Sortiments- und Verlags-expedition **Gehilfen(in)** ev. auch halbtags. Angeb. erbeten unter Nr. 1069 durch den Verlag d. Bbl.

**Buchhändlerische Fach- u. Hilfskräfte** sowie **Markthelfer** und **gewerbliche Hilfsarbeiter**, auch f. Halbtagsbeschäftigung, stellen wir noch ein in **Leipzig** und in unser. Zweigstellen: **Altenburg, Delitzsch, Erfurt, Geithain, Gera, Gotha, Grimma, Hof, Hoyerswerda, Ilmenau, Mylau, Rum-burg, Schmöln** und **Weimar**. **F. Volckmar K.-G., K. F. Koehler K.-G., L. Staackmann K.-G., Carl Cnobloch, L. Fernau, Rob. Hoffmann, Hermann Schultze, E. F. Steinacker.**

Erstes Stuttgarter Verlagshaus sucht zum 1. Oktober einen **Lehrling** mit höherer Schulbildung. Ausführliche Angebote m. Zeugnisabschrift unter Nr. 1050 durch den Verlag des Börsenblattes erbeten.

**Führender schöngeistiger Verlag** in Süddeutschland, der sich die Erziehung d. buchhändlerischen Nachwuchses besonders angelegen sein läßt, **stellt einen oder zwei Lehrlinge ein**. Angebote erbeten unter Nr. 1062 durch d. Verlag des Börsenblattes.

#### Stellengesuche

**Buchhändler**, ausgem., mit Sortiment- und Verlagspraxis, zur Zeit als Lektor und Hersteller tätig, sucht verantwortungsvolle **Stellung** in Verlag oder Sortiment. Nord- oder Mitteldeutschd. bevorzugt. Angebote erbeten unter Nr. 1036 durch d. Verlag des Börsenblattes.

**Erfahrener Buchhändler**, z. Z. Vertriebsleiter, 43 J., verantwortungsbewußt, verhandlungsgewandt, m. guter Allgemeinbildung u. umfassend. Fachkenntnissen im Sortiment, Grosso, Versand, Verlag (Buch- u. Zeitungswesen) sucht besonderer Umstände halber neuen weitgezogenen Wirkungskreis zum 1. Oktober od. früher. Angebote mit Gehaltsangabe erbeten unt. Nr. 1064 durch den Verlag des Börsenblattes.

Hersteller, gelernt. Buchdrucker, seit 12 Jahren als Herstellungs- und Verlagsleiter, zuletzt als Herstellungsleit. eines d. größt. deutschen Verlage tätig, sucht sich als **Hersteller oder Verlagsleiter** zu verändern. Mit den gesamten Herstellungsmöglichkeiten sowie mit allen im Verlage vorkommend. Arbeiten vertraut. Verhandlungssicher. Gegend gleich. Verleger, die sich für eine wirklich fachmännische Kraft interessieren, richten ihre Anfragen unter Nr. 1059 an den Verlag des Börsenblattes.

**Verlagsbuchhändler** (Mitgl. des Börsenvereins), seit Jahren Geschäftsführer altbekannter Verlags-G. m. b. H., vertraut mit d. gesamten Verlagswesen, m. umfassenden Fachkenntnissen und reichen Erfahrungen aus über 20jähriger Tätigkeit in Buch- u. Zeitschriftenverlagen, repräsentativ. Mitte 40, gewandt u. ziel-sicher im Verhandeln, geschickt i. Disponieren, einsatzbereit, zuverlässig, vertrauenswürdig und von unermüdlicher Schaffensfreude und Arbeitskraft, nachweisbar beste (nicht konjunkturbedingte) Erfolge, kann in Kürze neuen, Umsicht, Tatkraft und Beweglichkeit erfordernden Wirkungskreis übernehmen. Berlin bevorzugt. Angebote erbeten unter Nr. 1060 durch den Verlag des Börsenblattes.

**Junge Sortimenterin**, 20 J., z. Z. in schöngeist. Verlag beschäftigt, sucht z. 1. Oktober 1944 neues Tätigkeitsfeld in guter Buchhdl. Fachkenntn. f. Wehrm.-Schriftf. u. Kartenvertr. vorhanden. Angebote erbeten unter Nr. 1066 dch. d. Verlag d. Börsenblattes.

**Diplom-Bibliothekarin** m. mehrjähriger Praxis sucht Stelle in Mitteldeutschd. Angebote erbeten unter Nr. 1063 durch den Verlag des Börsenblattes.

**Buchhändlerin** mit 8½ Berufsjahren sucht neuen Wirkungskreis i. Sudetengau od. Protektorat, vornehmlich Prag. Angebote erbeten unt. Nr. 1058 dch. d. Verlag d. Börsenblattes.



**Buchhändlerin**, welche kleines Sortiment mit Papiergeschäft bisher selbständig geführt hat, sucht neuen Wirkungskreis, nur selbständigen Posten, in der sächsischen Oberlausitz, Isergebirge oder Nordsudetengau, wo Möglichkeit zu späterer Übernahme gegeben ist, mit Wohnung. Angebote erbeten unter Nr. 1067 durch den Verlag des Börsenblattes.

**Kunsthistorikerin und Sortimentlerin**, Dr. phil., zur Zeit Leiterin eines gepflegten Großstadt-Sortimentes mit Kunstgewerbe-Abteilung, sucht sich zu verändern. Es handelt sich um eine Fachkraft mit wissenschaftlich und praktisch gleich erstklassigen Zeugnissen und Referenzen. In Frage kommt nur ausbaufähige, selbständige Stellung, die Initiative u. überdurchschnittliche Fähigkeiten verlangt. Sofortige Beteiligung und evtl. spätere Übernahme erwünscht. Angebote erbeten unter Nr. 1027 durch d. Verlag des Börsenblattes.

**Berlin**. In Verlag, Sortiment, Redaktion, Archiv od. Bibl. sucht erfahr. Lektorin, Schriftwalterin und Redakteurin, Dr. phil., eig. Büro, Position (evtl. halbtags). Beherrschung von Autorenverkehr, Planungen, Manuskriptprüfungen, Gutachten, Korrektur; Erfahrung in Bildred., Sprachk., Schreibm. Angebote erbeten unter Nr. 1049 durch d. Verlag des Börsenblattes.

In Wohnung und Laden totalfliegerschädigte **jüng. Leiterin** eines Sortiments mit großer Leihbücherei sucht zu baldigem Antritt ähnlichen Posten. Angebote erbeten unter Nr. 1038 dch. den Verlag des Börsenblattes.

**Buchhändlerin**, 33 Jahre alt, 15 Berufsjahre, davon 3 Jahre Auslandstätigkeit, 2 Jahre in groß. techn., 1 Jahr in medizinischem Sortiment tätig gewesen, sucht zum 1. Okt. Stellung in großem, mögl. technischem Sortiment als erste Gehilfin. Beste Zeugnisse vorhanden. Angebote erbeten unter Nr. 1045 durch d. Verlag des Börsenblattes.

### Vermischte Anzeigen

**Wissenschaftl. Verleger!** Einem wehrwichtigen od. für d. dtische. Forschungsarbeit notwendigen wissenschaftlichen Verlag ist Gelegenheit geboten, in ruhiger Landgemeinde Ostthüringens e. Zweigstelle zu errichten. Unser eingearbeiteter Expeditionsbetrieb übernimmt noch die Auslieferung u. Einlagerung, ferner die schriftliche Bearbeitung und die evtl. notwendig. Unterhandlungen mit Instituten u. Behörd. Lagerräume an mehreren Orten Thüringens. Auslieferung im Bestell- und Zuteilungsverfahren. Direktversand oder über Leipziger Vertreter. **L. Winkler's Buchhandlung „Der Bücher-schrank“**, (15) Blankenberg a. S. über Lobenstein (Thür.).

**Auslieferung u. Lagerung** übernimmt an kleinem bayerischen Orte mit guter Bahn- und Postverbindung im Versand erfahrene Buchhandlung für Verlag. Tagesleistg. bis 200 Postpakete. Angebote erbeten unter Nr. 1020 dch. d. Verlag d. Börsenblattes.

**Lager u. Auslieferung** in Leipzig und anderen Zweigstellen von Fachbuch- und wissenschaftlich. Verlag kann von bek. Leipziger Buchhandelsfirma übernommen werden. Eilzuschriften erbeten unter Nr. 1047 durch den Verlag des Börsenblattes.

**Auslieferung und Lagerung** für kriegswichtigen Verlag in klein. bayerischen Landort mit guter Bahn- und Postverbindung von gewandt. Buchhändler gesucht. Auch größere Versendungen u. Zuteilungen können pünktlich ausgeführt werden. Angebote erbeten unter Nr. 1065 dch. den Verlag des Börsenblattes.

**Verlagsauslieferung u. Lagerung** in ruhigem Ort in Thüringen kann übernommen werden. Geschultes Personal, trockene Lagerräume, Versandmöglichkeiten vorhanden. Angebote erbeten unter Nr. 1044 durch den Verlag des Börsenblattes.

**Kriegswichtige Fachbücher** (Einzelwerke) übernimmt zur Betreuung auf Kriegsdauer ein besonders auf dem Gebiete militärischer Fachbücher führender Verlag mit eig. leistungsfähiger Druckerei. Angebote erbeten unter Nr. 1035 durch den Verlag des Börsenblattes.

**Leipzig. Bek. Großbuchhandlung** mit gut. Vertriebsapparat sucht **Arbeitsgemeinschaft mit Sortimentsbuchhandlung**. Zuschriften, welche vertraulich behandelt werden, erbeten unter Nr. 1046 dch. d. Verlag d. Börsenblattes.

Nehme noch feste Bestellungen für sofortige Lieferung in **Flugzeugmodellen aus Holz** für Geschenkzwecke entgegen. 1 Stück kostet netto 14,50, 15,60, 17,50, 18,60. Originalpackung 24, 30, 40, 50 Stück. Wer weniger haben möchte, bitte Kisten im Format 50x70x70 cm mit viel Holzwohle einsenden. Lieferung erfolgt unter Vorkasse od. Nachnahme als Eilfracht. Vorkasse wird gesandt. Feste Bestellungen an Buchhdlg. **Carl Böttger**, (19) Bernburg, Schließfach 92.

Ich bitte die Verleger, die es noch nicht tun, meine medizin. u. pädagogische Sortimentsabteilg. in ihr Vertriebsprogramm aufzunehmen und mir von Neuerscheinungen Kenntnis zu geb. Auch von philos. Schriften und Werken bin ich jederzeit in mehrfach. Anzahl ständiger Abnehmer. **Buchhandlg. M. Regler**, Merzig-Saar.

**Einlagerung** (evtl. mit Teilauslieferung), Läger in Thüringen, Erzgebirge, Sudetengau, Bodenbach teilw. noch aufnahmefähig. Eilanfragen erbeten unter Nr. 906 dch. d. Verlag d. Börsenblattes.

**Bücher und Karten über das asiatische Rußland u. Nachbarländer** (Sibirien, Ostasien, Mandchurei, Mongolei, Turkestan, Nordchina) zu kaufen gesucht, z. B. Übersiedlungsverwaltung, Asiatskaja Rossija, 3 Bände und Atlas. St. Petersburg. 1914 (russ.), Sowjetsatlas (herausgegeben v. d. Sowjetregierung). Weltkarte 1:1 000 000, Blätter von Russ. und Chin. Asien sowie Reise-schilderungen. Wirtschaftsabhandlungen, Forschungsberichte. **Franz Otto Genth**, Leipzig C 1.

**Wissenschaftlicher Schriftsteller** sucht Heimarbeit (spez. Medizin u. Naturwiss.) für einen Verlag zu übernehmen. (Bin Rentner d. Angestelltenversicherung.) Ang. unter Nr. 6673 an **Sachsenland**, Leipzig C 1, Universitätsstr. 18.

**Schriftstellerin und Lektorin**, Dr. phil., übernimmt Übersetzungen von Romanen usw. aus der französischen in die deutsche Sprache. Ebenso Umarbeitungen von Manuskripten. Verlage werden um Angebote ersucht unter Nr. 1056 durch den Verlag des Börsenblattes.

**Georg Lingenbrink**, Barsortim., (17a) Gernsbach/Baden, bittet um reichliche Sonderzuteilung. Geeignete Lagerräume vorhanden. Gute Verteilung gewährleistet.

**Grossohaus Wegner & Co.**, (24) Hamburg 1, Alstertor 21, bittet um Sonderzuteilungen. Wir verteilen sorgfältig u. gewissenhaft.

**Oskar Höfels Barsortiment und Grossobuchhandlung**, Wien I, Seilerstätte 28, bittet um reichliche Sonderzuteilungen. Lagerräume stehen in genügend. Anzahl zur Verfügung. Gewissenh. u. prompte Verteilung wird zugesichert.

Gegen sofort. Barzahlung suche ich zu kaufen: **Restposten und Remittenden-Exemplare v. Büchern und illustr. Zeitschriften jeder Art.** **Georg Görtitz**, Büchergroßhandlg., Leipzig C 1.

Kaufe fortlaufend geg. sofortige Kasse Restauflagen von: **Unterhaltungsliteratur jeglicher Art** (Romane, Erzählungen, Reisebeschreibungen, Kriegsbüch. u. a.). **Historischem Schrifttum u. Biographien. Kunstbüchern und -mappen. Philosophie, Jugendschriften, Märchen- und Bilderbüchern.** Angebote erbeten unter Nr. 181 durch den Verlag des Börsenblattes.

Ich benötige dring. für Volksbüchereien u. and.: **Politisches Schrifttum, Unterhaltungsschrifttum, Fachschrifttum, Jugendbücher.** Angebote an meine Zweigstelle **Döbeln/Sa.**, Schließf. 78. **Wilhelm von Nyssen Buchhandlung** (Leipzig C 1, Universitätsstraße 10).

Für **Leihbücherei** je 2 Schönliteratur- (u. a. Frauenromane, Kriminalromane) **unaufgef. zur Fortsetzung.** **Buchh. Plaeschke**, (3) Seestadt Wismar.

Kaufe laufend Bücher, auch gebrauchte und beschädigte, f. m. Buchhandlung u. Leihbücherei. **Hans Ohls**, (19) Raguhn.

**Hinrichs' Halbjahresverzeichnisse 1913—1930**, gut erhalten, für RM 250.— zu verkaufen. **Egon Marcian**, (9b) **Tschenkowitz** ü. **Grulich** (Ostsudeteng.).

Für meinen Betrieb suche ich **Fünffjahresbände des Deutschen Bücherverzeichnisses 1931-35 m.** Sachregister, 1921-25 mit Sachregister. Halbjahresbände 1935 I/II mit Sachregister. Angebote erbitte an **L. A. Kittler**, Leipzig C 1, Inselstraße 20.

**Deutsches Bücherverzeichnis** gesucht. **Friedrich Cunitz KG.**, Buchhandlung, Berlin W 9, Linkstraße 13, Tel. 21 19 01.

Ich suche zu kaufen: **1 Buchh.-Adreßbuch, 1 Barsortimentskatalog, Fünffjahrskataloge ab 1900.** Angebote direkt erbeten. **Friedr. Nagel**, Stettin 1, Roßmarkt 2.

Suche **Koehler & Volckmar Barsortimentskatalog und Nachtrag, Buchhändler-Adreßbuch.** **Max Meister**, Reise- u. Versandbuchhandlung, Bremen, z. Z. Hotel Schaper-Siedenburg, Bahnhofstraße 34.

Gesucht **Koehler & Volckmar Barsortiments-Katalog**, neueste Ausgabe, mit Register usw. Angebote an **Lange & Meuche**, Verlagsbuchhandlungen, Leipzig N 21, Görlitzer Str. 16/18.

Wir suchen dringend: **Bücher u. Zeitschriften über Hundezucht und Dressur** (kynologische Literatur). Bände der Zeitschrift „Staats- und Selbstverwaltung“, Jg. 1919—1941. **Sperling's Zeitschriften- und Zeitungs-Adreßbuch**, neuester Jahrgg., **Lippert-Heide**, Spruchwörterbuch. **Kameradschaft Verlagsgesellschaft Gersbach & Co.**, (1) Berlin SW 68, Oraniensstraße 125. Telephon 17 16 78.

Ich suche für einen Frontsoldaten **Christiansen**, Schule des Schreibens (neu) und bitte um Angebote. **Bücherstube Holzner**. Inh. **Karl Milkereit**, Braunschweig i. Ostpr.

### Todesanzeigen

Nach einem arbeitsreichen Leben und nach mehr als fünfzigjähriger Tätigkeit in unserer Firma verstarb am 31. August 1944 nach längerem Leiden unser treuer Lagerist **Richard Bernstein**. Seine gewissenhafte Arbeit und aufopfernde Hingabe bleibt uns ein leuchtendes Vorbild.

 Am gleichen Tage beendete ein tragischer Unglücksfall das Leben unseres Lehrlings, des Panzer-grenadiers **Günther Lipinski**, dessen Berufsinteresse und Begabung ihn zu einem tüchtigen Berufskameraden befähigten. **J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung**, Leipzig

### Laufende Werbeanzeigen

Zuverlässig und leistungsstark seit 1855. **Wölbling**, Lieferanten des deutschen Buchgewerbes. **Papierhaus F. A. Wölbling**, Leipzig C 1.

Restauflagen aus allen Gebieten, gebundene und Rohbestände, kauft bar **P. E. Lindner**, Abtlg. Großantiquariat, Leipzig W 33, Frankfurter Str. 43. Gegr. 1893.

**Feldpostbriefe DIN A 5.** Gutes Papier und gute Gummierung / 10 000 Stück RM 50. — / **Feldpostkarten DIN A 6.** 10 000 Stück RM 30.— und RM 35.—. Fracht- und verpackungsfrei. Empfangsbahnhof unbedingt angeben. **Albert Even / (21) Paderborn.**

**Rohdrucke u. Restauflagen** aus allen Gebieten kauft in jeder Menge gegen Vorkasse. **Buchgroßhandlung Körner & Co., (10) Halle a. S., Kirchnerstr. 21, Ruf 298 52.**

**Kaufen geg. Vorkasse** Restauflagen von Romanen aller Art, Reisebeschreibungen, Jugend-, Bilder-, Malbüchern sowie Bildpostkarten in jeder Menge und erbitten bemustert. Angeb. unt. **Nachnahme. Süddeutscher Literatur-Vertrieb / (14) Ulm a. D., Donaustraße 12.**

**Transport-Versicherungen** decken Sie bei fachmännischer, entgegenkommender Bedienung dch. **Dr. Raydt, Kaden & Thiele, Leipzig C 1, Roßstraße 12, Telegramm-Anschrift: „Total“.**

**Munz & Co.,** Großantiquariat u. Verlag, Berlin SW 61, Gitschinerstr. 109, kaufen ständig Restauflagen **Fachliteratur, Literatur** aus anderen Gebieten, auch roh und gebunden, und übernehmen auch den Vertrieb. Angebote direkt erbeten an das Zweiglager (2) **Calau N. L., Cottbuser Straße 39.**

**Die Bibliothek d. Börsenvereins** in Leipzig, Buchhändlerhaus, bittet um Zusendung aller **Antiquariats- und Verlagskataloge**

## Wöchentliche Übersicht über Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen

1944

Zusammengestellt von der Redaktion des Adreßbuchs des Deutschen Buchhandels

Nr. 38

9.-16. September 1944. Vorhergehende Liste Bbl. Nr. 71

Abkürzungen: \* = Mitglied des Börsenvereins — ○ = Mitglied der Reichsschrifttumskammer, Gruppe Buchhandel — ⊙ = Mitglied der Reichsschrifttumskammer, Gruppe Buchhandel und des Börsenvereins — ⊖ = Zum Verkauf von Schrifttum zugelassene Personen, die einer anderen Kammer der Reichskulturkammer als der Reichsschrifttumskammer angehören — ⊕ = Zum Verlag von Schrifttum zugelassene Personen, die einer anderen Kammer der Reichskulturkammer als der Reichsschrifttumskammer angehören — 0 = ist nicht berechtigt zum Bezüge von Sortiment — × = Handelsgerichtlich eingetragen — ☎ = Fernsprecher — TA.: = Telegrammanschrift — @ = Bankkonto — ☑ = Postscheckkonto — † = Mitglied der BAG — ‡ = In das Adreßbuch neu aufgenommene Firma — Bbl = Börsenblatt.

- ⊙ **Aigner, Heinrich, Melk, Mitinh.** \* Heinrich Aigner am 14/VIII. 1944 verstorben.
- **Buchhandlung des Waisenhauses G. m. b. H., Halle (Saale),** Verlag, Verkehr über Leipzig aufgegeben.
- ⊙ **Central-Buchhandlung Friedrich Reinecke, Magdeburg.** ○ Erna Jacob geb. Jacob wurde Prokura erteilt.
- \* **Ebermann, Martin, Oschatz,** wurde von der Firma Carl Morgenstern, Leipzig, käuflich übernommen und mit ihr verschmolzen.
- **Flöttmann, Ludw., Gütersloh,** wurde im Adressbuch gestrichen, da Geschäftszweig Buchhandel aufgegeben.
- ⊙ **Grau, Johannes, Buch- und Kunsthandlung, Glogau u. Inh.** ○ Johannes Grau verstorben. Inh. jetzt: Heie-Andreas Grau u. ○ Herta Grau.
- **Hannak, Anton Carl, Hostomitz (Kr. Bilin)** wurde im Adressbuch gestrichen, da Geschäftszweig Buchhandel aufgegeben.
- ⊙ **Hoffmanns Verlag, Otto, Berlin.** \* Ingo Pfund wurde Prokura erteilt. Die Prokura des ⊙ Erwin Gansel ist erloschen.
- ⊙ **Kramer'sche Sort.-Buchh. Steudel & Hartkopf, Hamburg 4,** ging pachtweise an ⊙ Herbert Ehrich über.
- **Lattreuter, E. A., Nierstein.** Geschäftszweig Sortimentsbuchhandel aufgegeben.
- **Meyer Nachf., R. A. Wilhelm, Hamburg 4,** erloschen.
- ⊙ **Moeser Buchh., W., Leipzig C 1.** Dr. Armin Würfel trat als Mitinh. ein.

- \* **Musikwissenschaftlicher Verlag G. m. b. H., Leipzig C 1,** firmiert jetzt: Bruckner-Verlag G. m. b. H. ☎ jetzt: 68870.
- ⊙ **National-Verlag Westfalia Hans August Rumpf, Dortmund.** Inh. ⊙ Hans August Rumpf am 3/II. 1944 verstorben.
- **Nordfront-Buchhandlung Friedrich Lücke, Magdeburg 1.** Inh. ○ Friedrich Lücke verstorben. Inh. jetzt: ○ Meta Lücke.
- ⊙ **Poltier-Weeber, Carl, Buchhandlung, Papier- u. Schreibmath., Lörrach.** Inh. seit 11/IX. 1943: ⊙ Karl Poltier.
- ⊙ **Pretsch Nachf., B., Rochlitz (Sachs.).** Inh. jetzt: ⊙ Anna Leichsenring.
- ⊙ **Ramdohr'sche Buchhandlung Zuckschwerdt & Engelke, Braunschweig.** Mitinh. ⊙ Meinhard Engelke am 15/IV. 1944 verstorben.
- ⊙ **Rehm, Richard, Kulmbach.** Inh. ⊙ Richard Rehm am 27/XII. 1943 verstorben. Inh. jetzt: Louise Rehm. Geschäftsl.: ○ Richard Rehm jr.
- ⊙ **Reinhard, Robert, Lörrach.** Hinzufügen Leipziger Komm.: Staackmann.
- ⊙ **Sanssouci Verlag G. m. b. H., Potsdam.** Die Prokura der ○ Editha Schmidt ist erloschen.
- ⊙ **Werner, Hermann, Evangelischer Verlag, Wuppertal-Barmen.** Inh. ⊙ Hermann Werner am 14/XI. 1943 verstorben. Betrieb ruht z. Zt.
- ⊙ **Wollermann & Bodenstab, Braunschweig.** Die Mitinh. ○ Käthe Bodenstab heißt infolge Verhehlung: Mund.

## Inhaltsverzeichnis

zu Nr. 72

- |  |                                   |                              |                             |                               |                                     |
|--|-----------------------------------|------------------------------|-----------------------------|-------------------------------|-------------------------------------|
| Agentschap Dechene 611.                | Dt. Buchh. in Krakau 611.         | Hans. Verlagsanst. 608.      | Krug in Le. 611.            | Papierhaus Wölbling 614.      | Sturm-Verlag 609. 611.              |
| Ahrenlese-Verl. 610.                   | Dt. Lehrmittel-Inst. in Stu. 612. | Harrassowitz 608.            | Kurhausbuchh. Scheller 611. | Plaeschke 613.                | Süddt. Liter.-Vertr. 614            |
| Akad. Verlagsges. in Le. 607.          | Duncker & H. 607.                 | Hengstenberg 611.            | Lange & M. 613.             | Quelle & M. 609.              | Teichert 611 (2).                   |
| Allgem. Ind.-Verlag in Brln. 607.      | Eichblatt-Verlag 607.             | Herrose's Verl. 608.         | Langewiesche-Br. 610.       | Raydt, Kaden & Th. 614.       | Teubner in Le. 609.                 |
| Andermann 610.                         | Elsner 607.                       | Heymanns Verlag 608.         | Lehmanns Verlag in Mü. 608. | Regler 613.                   | Toth 610.                           |
| Bach in Brln. 607.                     | Engelhard in Brln. 607.           | Hinrichs'sche Bh. 613.       | Lehmkuhl 611.               | Reuter in Tilsit 612.         | Vahlen 609.                         |
| Beck in Mü. 607.                       | Ernst & Sohn 607.                 | Hirt in Königsb. 609. 611.   | Limbach 608.                | Rijnsche U. 611.              | Verl. d. B.-V. 609.                 |
| Beig 607.                              | Evang. Bh. in Mü. 611.            | Hoffmann, R., in Le. 612.    | Lindner in Le. 614.         | Röhrig 609.                   | Verl. Grenze u. Ausland 609.        |
| Beyer's Bh. 612.                       | Even 614.                         | Junk in Amsterdam 608.       | Lingenbrink 613.            | Sachsenland in Le. 613.       | Verl. „Die Wehrmacht“ 609.          |
| Bock & S. 612.                         | Fernau 612.                       | Kaiser in Mü. 611.           | Lühe & Co. 611 (2).         | Sauniers Buchh. 612.          | Verlagsgem. Ostpreußen 609. 611.    |
| Borntraeger, Gebr., 607                | Ferrari-Auer 611.                 | Kameradschaft in Brln. 613.  | Lutzeyer 608.               | Schaffer-Verlag 610.          | Verl.-Sperrliste Oktober 610.       |
| Böttger in Bernb. 613.                 | Fink 611.                         | Kaumann 611.                 | Maier in Rav. 608.          | Schlesien-Verlag 609.         | Voco-Verlag 610.                    |
| Bourseaux 611.                         | Fritsch in Langebr. 607.          | Kittler in Le. 613.          | Marcian 613.                | Schönhuber 611.               | Vogel-Verlag 609.                   |
| Boysen & M. 611.                       | Gauverlag Bayreuth 610            | Klinkhardt, J., in Le. 608.  | Meister in Bremen 611. 613. | Schwab 611.                   | Volckmar Komm. Gesch. 611 (5). 612. |
| Braumüller, W., 607.                   | Gauverl. Niederschlesien 610.     | Koch, Neff & Oet. & Co. 608. | Michaelis-Braun 609.        | Seekarte 611.                 | Wegner & Co. 613.                   |
| Bücherecke Peene-münde 612.            | Genth 613.                        | Koehler, K. F., 612.         | Mittler & Sohn 608.         | Sigloch 612.                  | Wiener Verlag 610.                  |
| Bücherst. Holzner 613.                 | Giegler's Bh. 611 (4).            | Koehler & Amel. 608.         | Müller in Dresden 608.      | Springer-Verlag in Brln. 609. | Wildt in Stu. 612.                  |
| Buchh. a. d. Brienerstraße in Mü. 611. | Girardet 607.                     | Koehler & Voigtl. 610.       | Munz & Co. 611. 614.        | Staaekmann 612.               | Winkler's Bh. 613.                  |
| Buchh. Ferrari-Auer. 611.              | Görtitz 613.                      | Koehler & Volckmar 608       | Nagel in Stett. 613.        | Steindamm-Bücherei 611.       | Winter'sche Verlagsbb. 609.         |
| Cnobloch 611 (2). 612.                 | Gräfe in Le. 611.                 | Kohlhammer 608.              | Notgem. Stuttg. Sort. 611.  | Stetlin 612.                  | Wiroth 611.                         |
| Cunitz 613.                            | Gräfe u. U. 611.                  | Körner & Co. 614.            | v. Nyssen 613.              | Stollfuß 609.                 | Wittwer 610. 612.                   |
| Dammeyer 611.                          | Greve in Münst. 611.              |                              | Ohls 613.                   | Streller in Le. 611.          |                                     |

riger für seine Ideen gefallen ist, vor allem sein soldatisches Vermächtnis in uns wachrufen. Löns verkörpert den anständigen, vorbildlichen Soldaten, der auch jede unnütze Härte gegen Bewohner besetzter Gebiete unter seinen Kameraden unterband. „Rüpel und Plünderer“ wollte er abgeurteilt wissen, wie er es in seinem „Kriegstagebuch“, das er trotz der Strapazen des Feldlebens bis zu seinem Lebensende führte, zum Ausdruck bringt. Auch in diesem Tagebuch bleibt Löns sich treu im Sinne seines Selbstbekenntnisses: „Die beste Lehrmeisterin war mir doch die Heide. Ich durchstreifte sie, die Büchse über das Kreuz geschlagen, nach allen Richtungen, wohnte wochenlang in der Jagdbude, lebte monatelang unter Bauern, und dann, wenn ich wieder im Stadtrubel war, formte sich das, was mir der Wind, der über die Heide ging, erzählt hatte, zu fester Gestalt.“ Wenn wir diese Worte überdenken, vermögen wir auch die kurze, an Liliencron anklingende Natürlichkeit seiner „Kriegstagebuch“-Aufzeichnungen zu würdigen. Drei Tage vor seinem Heldenode vermerkt er darin: „6 Uhr. Sonne geht hell auf. Klarer Tag, ohne Nebel. Esse in Küche Keks, trinke Kaffee. Mütze geklaut auf fünf Schritt. Herrlicher Septembertag. Unsere Kompanie exerziert, andere sitzt in Sonne, putzt Gewehre und singt halblaut: ‚Schatz, mein Schatz ...‘“ Durch diese Stimmung angeregt, schreibt Löns als letzte Verse seines Lebens in das Tagebuch: „Auf diesem Grabstein könnt ihr lesen, / daß dieser ist Soldat gewesen, / der hier liegt und der hier ruht, / war ein treu Soldatenblut.“

Nach 1918 ist es still um Hermann Löns geworden. Kunstentartete Kreise versuchen sein Schaffen zu schmälern. Erst die zur Neugestaltung Deutschlands aufgerufene Frontgeneration gab dem Dichter die Ehre, die ihm gebührt, und verwurzelte damit soldatisches Vermächtnis und dichterisches Werk für alle Zeiten in unserem Volk.

1935 wurde Löns umgebettet vom Kriegerfriedhof Loire in „seine Heide“, an die Straße Harburg—Soltau, unweit der „Sieben Steinhäuser“, den „klobigen Steinplatten“, wie er sie in seinen „Heidbildern“ bezeichnet, „wo ich lauschte, wie die Immen die rosenroten Glöckchen läuteten, wo ich den blauen Faltern zusah, die über das blühende Heidkraut tanzten, ich atmete den Honigduft ein, den der heiße Wind herantrug, träumte von Hingst und Hors und Rappen und den übrigen langobardischen und sächsischen Männern, zu deren ewigen Gedenken die grauen Steine aufeinandergelegt waren.“ — Mit militärischen Ehren erfolgte die Bestattung. „Als Tag für die Beisetzung wurde der 2. im Ernting 1935 gewählt, weil in der Person des Dichters Hermann Löns der heldische Geist der Kriegsfreiwilligen von 1914 sinnbildlich geehrt werden sollte.“ So schließt die vom Führer unterzeichnete Beisetzungsurkunde.

Anläßlich des achtundsiebzigsten Geburtstages von Hermann Löns am 29. August veranstaltete die *Löns-Gilde* in Celle eine dem Gedenken des Heidedichters gewidmete *Feierstunde*, deren Ausgestaltung in den Händen der Singgemeinschaft der Deutschen Hermann Löns-Gesellschaft in Hildesheim lag.

Gauleiter Oberpräsident Lauterbacher überreichte in Hannover den *Hermann Löns-Preis* für 1944 an *Bodo Schütt*. Mit seinen Gedichtbänden „Stern im Grenzenlosen“ und „Gestirn des Krieges“ erfüllt der Dichter und Frontsoldat Bodo Schütt das Vermächtnis des gefallenen großen niedersächsischen Dichters Hermann Löns.

## Wissenswertes

### Heinrich Anacker liest im Jugendzeltlager

Beim Passieren der Nibelungenstraße zwischen Worms und der hessischen Bergstraße gelegentlich einer Vortragsfahrt stattete der Dichter *Heinrich Anacker* einem Hitler-Jugend-Zeltlager im Lorsche Wald einen Besuch ab. Unter den hohen Bäumen des Waldes las er den begeisterten Jungen einige seiner schönsten Dichtungen vor.

### Johann Gottfried Herder im Bildnis

Zum Herder-Jubiläumsjahr 1944 hat das *Goethe-Nationalmuseum* in Weimar eine Anzahl von zeitgenössischen Herderbildnissen zu einer kleinen Gedenkausstellung vereinigt.

### Gedenktag

Am 20. September vor fünfzig Jahren starb ein Mann, der so herzlich schöpferisch wie nur wenige der Jugend verbunden war und — bleibt: nämlich *Heinrich Hoffmann*, der Verfasser des „Struwwelpeter“. — Seine Heimat war Frankfurt am Main. Er war Mediziner, zunächst Lehrer der Anatomie, danach dirigierender Arzt einer Irrenanstalt und veröffentlichte auch fachliche Abhandlungen. Aber seine eigentliche Bedeutung zeigt sich auf poetischem und zugleich illustrativem Gebiet. Aus einem ganz persönlichen Antriebe schrieb und zeichnete er den „Struwwelpeter“ und gab ihn 1845 heraus. Andere Bilderbücher, die er außerdem erscheinen ließ, z. B. „König Nußknacker“ und „Bastian der Faulpelz“, erreichten nicht den Erfolg des „Struwwelpeter“, dessen 176. Auflage der fünfundsiebzigjährige Hoffmann noch vor seinem Tode erlebte. Auch satirische gesellschaftskritische Schriften Hoffmanns oder seine Gedichte „Auf heiteren Pfaden“, zu ihren Zeiten recht beachtet, haben für uns heutige nur noch wenig Reiz. Aber der „Struwwelpeter“ lebt und bleibt beliebt: er hat nun bald die sechshundertste Auflage erreicht und ist in fast alle europäischen Sprachen übersetzt.

### Geburtstag

Am 30. September begeht der Oberbaurat Prof. Dr. e. h. *Max Laeuger* in Karlsruhe seinen achtzigsten Geburtstag. Hervorgetreten und bekannt geworden ist er durch seine Arbeiten als Architekt, Städtebauer, Keramiker und Kunsterzieher. Zu seinem fünfundsiebzigsten Geburtstage ernannte ihn seine Heimatstadt Lörrach zum Ehrenbürger.

### Todesfall

Im August ist der Schriftsteller und Zeichner *Herbert Waßmann* bei einem Kraftwagenunfall im Westen ums Leben gekommen. Waßmann, 1909 in Oberhausen geboren und in Recklinghausen großgeworden, entdeckte frühzeitig bei sich künstlerische, vor allem zeichnerische Fähigkeiten, die ihn, nach Erlangung des Reifezeugnisses, an die Akademie in Breslau führten. Hier jedoch fühlte er sich durch den reichlich entarteten Kunstbetrieb abgestoßen. Er machte darum den Sprung in die Journalistik. Ihr hat er mit reizvoll duftigen und mit einem feinen Humor erfüllten Feuilletons gedient, vor allem als Redaktionsmitglied des Verlages Girardet und der „Essener Allgemeinen Zeitung“. In diesem Krieg war er zunächst Infanterist, wurde dann eine Zeitlang zu einem Divisionsstab, später zur Propaganda-Abteilung kommandiert. Als Sonderführer (Z) war er im Osten und Westen, zuletzt in leitender Stellung bei der Armeezeitung „Wacht am Kanal“ tätig. Mehrere Romane und Romanstudien weisen auf eine hoffnungreiche Entwicklung Herbert Waßmanns, die nun ein jäher Tod abgebrochen hat.

### Stiftung eines Gefallenen

Der im Osten gefallene Schriftsteller Major *Dr. Rolf Bathe* hat die Hälfte der Einnahmen aus seinem bekannten Buch „Der Kampf um den Balkan“ für die Hinterbliebenen ermordeter Volksdeutscher zur Verfügung gestellt. Der Betrag wird vom Oberbürgermeister der Stadt Bromberg unter der Bezeichnung „*Dr. Rolf Bathe-Stiftung*“ verwaltet und gemeinsam mit den Kreisbeauftragten für die Hinterbliebenen ausbezahlt.

## Aus der Praxis des Berufs

### Numerierung der Postpakete

Wir werden gebeten, unsere Mitglieder zu veranlassen, bei Versand mehrerer Postpakete an ein und denselben Empfänger die Pakete zu numerieren und in *das erste Paket stets die Rechnung* einzulegen. Es ist für den Empfänger oft wichtig, zuerst die Rechnung zu haben und dann erst weiter auszuwickeln.

### Vermerk auf der Rechnung

Wird der Betrag für eine Sendung unter *Nachnahme* erhoben, so ist auf der *Rechnung* deutlich ein Vermerk oder Stempel anzubringen, daß der *Betrag durch Nachnahme eingezogen* worden ist, damit doppelte Zahlungen vermieden werden.

### Angabe der Bestellnummern auf den Rechnungen

Die Angabe der Bestellnummern des Sortiments muß möglichst *vor oder hinter den einzelnen Titeln* auf den Faktoren verzeichnet werden. Das Zusammenziehen der Bestellnummern bei mehreren Titeln an anderer Stelle, wie z. B. am Kopf der Faktur, ist für das Sortiment sehr unpraktisch, da erst in allen Bestellabteilungen herumgefragt werden muß, zu welcher Bestellnummer die gelieferten Bücher gehören. Bei der augenblicklichen örtlichen Trennung der einzelnen Abteilungen ist ein derartiges Suchen und Herumfragen ganz besonders zeitraubend.

Dasselbe gilt natürlich für ein Zusammenkleben der Bestellnummerabschnitte bei mehreren Titeln.

*Gsellius'sche Buchhandlung in Berlin*

## Zeitgemäße Schaufenstergestaltung

Die Kriegslage läßt keinen Raum mehr für Illusionen im Schaufenster, die der Wirklichkeit nicht entsprechen. Der Leiter der Wirtschaftsgruppe Einzelhandel hat deshalb die überholten früheren Anweisungen durch neue Richtlinien für die Schaufenstergestaltung im Einzelhandel ersetzt. Ihr Zweck wird darauf beschränkt, solche Waren anzubieten, die der Kunde im Geschäft tatsächlich auf Grund der geltenden Bewirtschaftungsvorschriften kaufen kann. Die Dekoration mit Waren, die nicht verkäuflich sind, ruft Verärgerung hervor und wird in der neuen Anweisung als irreführend und unlauter bezeichnet. Sie ist künftig strafbar. Darüber hinaus muß in den Schaufenstern die Vortäuschung einer nicht vorhandenen Warenfülle vermieden werden, weil auch dadurch immer wieder falsche Vorstellungen beim kaufenden Publikum hervorgerufen werden. Die Zahl der gezeigten Artikel muß auf die unbedingt notwendigen Stücke beschränkt bleiben. Nicht zulässig ist die Ausstellung einer Ware, die nur in einzelnen Exemplaren am Lager ist. Ebenso darf besonders ausgefallene Ware zu übermäßig teuren Preisen zur Dekoration nicht verwendet werden. Die Ausstellung von Waren mit Schildern wie „verkauft“ oder „unverkäufliches Dekorationsstück“ ist nicht mehr statthaft. Es ist nicht vertretbar, noch vorhandene Gegenstände den Verbrauchern dadurch vorzuenthalten, daß sie als Dekorationsstücke bezeichnet werden und daß beispielsweise dadurch ein Bett oder ein Küchenschrank einem Totalfliegergeschädigten versagt werden kann. Die größtmögliche Ein-

Schränkung muß bei der Verwendung von Nachbildungen, Attrappen und Schaupackungen stattfinden. Sie dürfen überhaupt nur dann zu Dekorationszwecken verwendet werden, wenn die entsprechenden Waren auch zum Verkauf bereitstehen. Stillgelegte Betriebe können keine Schaufensterwerbung betreiben, das Ausstellen von Waren wird ihnen untersagt. Dagegen ist eine Erinnerungswerbung durch Plakate gestattet, die den Charakter des Geschäfts kennzeichnen. Die gleiche Behelfswerbung ist dem reinen Fachgeschäft gestattet, das nicht regelmäßig verfügbare Spezialwaren führt wie Klaviere, Kühlschränke, Möbel, Teppiche usw. Ein weiterer Stein des Anstoßes wird dadurch beseitigt, daß ausgestellte Warenstücke aus dem Schaufenster heraus sofort abgegeben werden müssen, wenn andere Stücke im Verkaufsraum nicht mehr vorhanden sind. Bei Kaufwünschen von Fliegergeschädigten gilt diese Verpflichtung ohne Einschränkung. In anderen Fällen kann an die Stelle der bisherigen Frist von vier Wochen in besonders gelagerten Fällen eine Übergangszeit von vierundzwanzig Stunden treten. In die Anweisung wurden schließlich noch die Bestimmungen des Reichsministers der Luftfahrt über Luftschutzmaßnahmen in den Schaufenstern des Einzelhandels aufgenommen (s. Börsenblatt Nr. 65 vom 19. August 1944). Zu der Anweisung wird betont, daß auch jetzt auf die geschmackliche Aufmachung bei der Schaufensterwerbung nicht ganz verzichtet zu werden braucht. Auch mit einfachsten Mitteln kann man würdig werben.

### Goethe-Gesellschaft — Ortsvereinigung Leipzig

Am Mittwoch, dem 27. September, 18 Uhr, findet im Schwurgerichtssaal des Landgerichts zu Leipzig, Harkortstraße 9, 1 (gegenüber dem Reichsgericht), die 46. Mitglieder-Versammlung statt. Univ.-Professor Dr. Karl Reinhardt wird einen Vortrag halten über „Held und Tod in Goethes ‚Achilleis‘“.

### Firmen-Jubiläen

Nachstehende Firmen begehen im Oktober 1944 besondere Gedenktage:

#### 125jähriges Bestehen:

Dithmar, Gerhard, in Bitterfeld, am 1. Oktober.  
Weigmann, C. F., in Schweidnitz, am 1. Oktober.

#### 100jähriges Bestehen:

Goßrau, Alexander, Buchhandlung in Bügow (Mecklenburg), am 1. Oktober.  
Hölzel, Ed., in Wien, am 15. Oktober.

#### 75jähriges Bestehen:

Althen & Claussen in Schwerin, am 1. Oktober.  
Breyer, Franz, Buchhandlung in Neurode, am 1. Oktober.  
Ettler, Ad., in Hamburg, am 8. Oktober.  
Gög, E. A., Inh. A. Lochner in Eger, am 15. Oktober.  
Hengel, W. J. van, in Rotterdam, am 8. Oktober.  
Hühnel's Buch- und Papierhandlung, B., Inh. Gertrud Fensch in Düben, am 1. Oktober.  
Kienast, Georg, in Trebnitz, am 1. Oktober.  
Klingenstein, Gustav, in Salzwedel, am 1. Oktober.  
Lepke's Kunst-Auctions-Haus, Rudolph, in Berlin, im Oktober.  
Reichardt Nachf. Charlotte Uhlmann, J. M., in Halle (Saale), am 18. Oktober.  
Sicker, E., in Berlin-Friedenau, am 1. Oktober.  
Stackmann Verlag, L., in Leipzig, am 1. Oktober.

#### 50jähriges Bestehen:

Bauch's Nachf. Wilhelm Teichgräber, Max, in Leobschütz, am 1. Oktober.  
Baumert, Paul, in Schöningen, am 1. Oktober.  
Deutscher Drucker Verlag Ernst Boehme in Berlin, am 1. Oktober.  
Gebel, Bruno, in Berlin-Dahlem, am 1. Oktober.  
Gries & Schornagel in Hannover, am 1. Oktober.  
Grohmann, Adolf, in Trautenau und Johannisbad, im Oktober.  
Hachmeister & Thal in Leipzig, am 1. Oktober.  
Hoffmanns Verlag, Otto, in Berlin, am 1. Oktober.  
Möller, Rudolf, Buchhandlung in Berlin-Lichterfelde, am 1. Oktober.  
Schlemminger, Gustav, in Leipzig, am 20. Oktober.  
Sponholz Verlag, Adolf, K.-G. in Hannover, am 1. Oktober.  
Sporn, Bernhard, Buchdruckerei und Verlags-Anstalt in Zeulenroda, am 5. Oktober.  
Wiegand, Fr., Inh. Kurt Wiegand in Holzminden, am 1. Oktober.  
Wolff, Alfred, Buchhandlung in Heidelberg, am 1. Oktober.

#### 25jähriges Bestehen:

Alert's Musikverlage, Eduard, in Hoppegarten (bei Berlin), am 1. Oktober.  
Brettreich, Johannes, in Zeitz, am 1. Oktober.  
Deutsches Lehrmittel-Institut Alfred E. Glaeser in Stuttgart, am 1. Oktober.  
Dörge, Paul, in Berlin, am 1. Oktober.  
Erdmann & Co., Rnd., Musik-Verlag (früher Cosmopolite-Verlag) (Leipzig), in Böhlen über Grimma i. Sachs., am 1. Oktober.  
Gubener Antiquariat Th. Buhlmann in Guben, am 1. Oktober.

Hanckel, Bruno, in Osnabrück, am 1. Oktober.  
Hansa-Buchhandlung Bernhard Mosch in Elbing, am 1. Oktober.  
Harrer, Frig, in Langenlois (Niederdonau), am 1. Oktober.  
Hesse, Max, in Wurzen, am 21. Oktober.  
Jansen, Adolf, in Luzern, am 11. Oktober.  
Junge's Buch- und Musikalienhandlung Inh. Alfred Junge in Liegnitz, am 1. Oktober.  
Kalisch, Hermann, in Königsberg i. Pr., am 1. Oktober.  
Kälker, Max und Johannes, in Markkleeberg-Zöbiger, am 1. Oktober.  
Kemper, Mathilde, Bücherstube in Oberhausen, am 1. Oktober.  
Kniep, Paul, in Angerapp, am 5. Oktober.  
Kortmann, G., in Aurich, am 23. Oktober.  
Libreria Minerva in Triest (Italien), am 1. Oktober.  
Martinusbuchhandlung Sebastian Sonntag in Illertissen, am 1. Oktober.  
Meyer's Vertrieb technischer Bücher und Lehrbeihilfe Ing. G. W. Meyer in Tetschen-Bodenbach, am 1. Oktober.  
Michaelis, Frieda, Buchhandlung in Fürstenberg (Mecklb.), am 16. Oktober.  
Mierzwa, Carl Walter, Bahnhofsbuchhandlung in Neiß, am 1. Oktober.  
Oppermann, Bruno, in Stuttgart, am 1. Oktober.  
Potsdamer Versandbücherei Lucie Bonneß (vorm. Deutsche Versand-Bücherei) in Potsdam, am 1. Oktober.  
Roland-Buchhandlung Adolf Hermann Olms in Hildesheim, am 4. Oktober.  
Schiller, Franz, in Bischofteinitz, am 27. Oktober.  
Schmitt, Albert, in Hilchenbach (Krs. Siegen), am 1. Oktober.  
Sund, Emil, in Heide (Holst.), am 5. Oktober.  
Tašek, Josef, in Prag, am 15. Oktober.  
Teml, Gisela, Buchversand, vorm. Gustav Peters in Lage (Lippe), am 1. Oktober.  
Tieg, E. M. Martha, Verlagsbuchhandlung in Leipzig, am 1. Oktober.  
Universum Verlags-A.-G. in Basel, am 1. Oktober.  
Verlag „Offene Worte“ in Berlin, im Oktober.  
Werner, Freundt & Co. in Leipzig, am 1. Oktober.

### Personalnachrichten

Am 26. September begeht Herr Carl Blume, Mitinhaber der Buchhandlung und Buchdruckerei Gebr. Blume in Oerlinghausen (Lippe), seinen fünfundsiebzigsten Geburtstag.

Am 11. September feierte Herr Josef Jarschel, Leiter der Buchhandlung Adolf Dießner & Sohn in Warnsdorf, in voller geistiger und körperlicher Frische seinen siebenzigsten Geburtstag und sein fünf- und fünfzigjähriges Berufsjubiläum.

Herr Johannes Raven war am 21. September fünfundzwanzig Jahre buchhändlerischer Mitarbeiter der Firma Oscar Rothacker in Berlin.

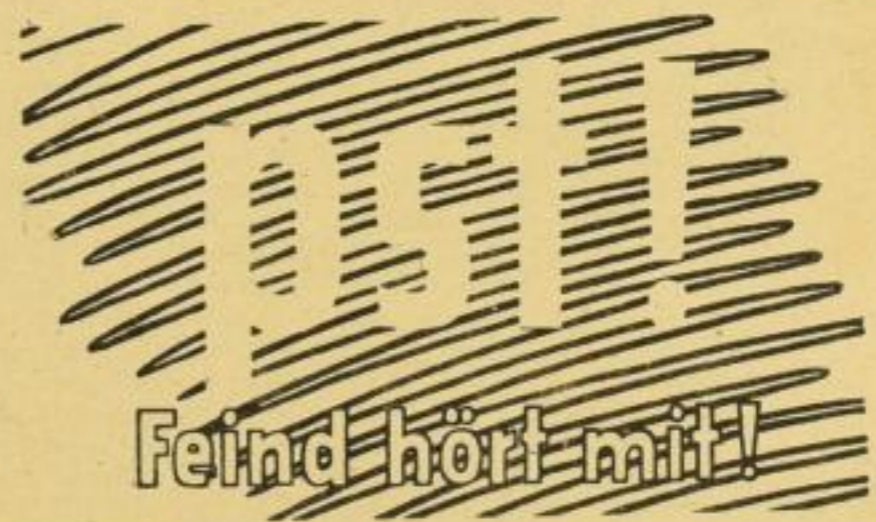
Die Verlagsbuchhandlung Lange & Meuche in Leipzig konnte in ihrer Gefolgschaft abermals mehrere Jubilare verzeichnen: Am 22. September konnte Herr Prokurist Hermann Polter auf eine fünf- und zwanzigjährige Tätigkeit als Hersteller aller angeschlossenen Verlagsabteilungen zurückblicken, und am 19. September war Herr Paul Hoppe fünfundzwanzig Jahre als Packer und Hausmeister tätig. — In den letzten Monaten vollendeten ebenfalls die fünf- und zwanzigjährige Tätigkeit der Expeditionsvorsteher Herr Otto Renner, die Gehilfin Frau Frieda Richter und die Lagerarbeiterin Frau Gertrud Lier.

Herr Walter Lyjewski kann am 1. Oktober den Tag der fünf- und zwanzigjährigen Wiederkehr seines Eintrittes in die Firma Walter de Gruyter & Co. in Berlin begehen.

#### Todesfälle:

Am 26. August ist im einundsiebzigsten Lebensjahre Herr Bruno Hügig, persönlich haftender Gesellschafter der Firma Bruno Hügig Kom.-Ges. in Plauen (Vogtl.), verstorben.

Nach langem schweren Leiden entschlief am 2. September im achtundsechzigsten Lebensjahre Herr Carl Borufka, Inhaber der Buchhandlung A. L. Hasbach in Wien.



Hauptschriftleiter: Dr. Hellmuth Langenbacher, Schömburg. — Stellvertr. d. Hauptschriftleiters: Georg v. Kommerstädt, Leipzig. — Verantw. Anzeigenleiter: Walter Herfurth, Leipzig. — Verlag: Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. — Anschrift der Schriftleitung und Expedition: Leipzig C 1, Postschließfach 274/75. — Druck: Brandstetter, Leipzig C 1, Dresdner Straße 11.

\*) Zur Zeit ist Preisliste Nr. 11 gültig!